

U. O. 1247  
BIBLIOTHEK  
Wien, IV., PR. GASS 24  
1937

# Amtsblatt

der b u n d e s u n m i t t e l b a r e n

Stadt  Wien

Erscheint jede Woche Samstag  
Bezugspreis jährlich S 15.— mit Postzusendung,  
Einzelnummer S —.30

Schriftleitung und Verwaltung: Wien,  
1., Neues Rathaus, Fernsprecher: A-23-500,  
Postpark.-Kto.: 210.045

Insertatenannahme nur durch die „Gewista“, Wien, 1., Jasomirgottstraße 2, Tel. U 20-5-60, Postpark.-Kto.: B-163.254

Nr. 19

Wien, 8. Mai 1937

45. Jahrgang

## Die Wiener Stadtverwaltung fördert das Kleingewerbe.

Dem großen Heer der mittleren und kleineren Gewerbetreibenden gilt die besondere Vorsorge der Wiener Stadtverwaltung. So ist aus der vor kurzem fertiggestellten Statistik über die Arbeitsvergebungen des Wiener Stadtbauamtes im Jahre 1936 zu entnehmen, daß 89% der von der Stadt Wien beschäftigten Firmen kleine Gewerbetreibende waren und nur 11% als Großunternehmungen gelten können. Insgesamt fanden 2750 Firmen Beschäftigung durch das Stadtbauamt, unter denen sich nur 315 Großfirmen befanden. Der Umsatz des Stadtbauamtes betrug im Jahre 1936 rund 46,6 Millionen Schilling, von denen rund 9,4 Millionen Schilling auf Baustofflieferungen entfielen.

Den größten Umsatz erzielten hier die Baumeister mit 8,3 Millionen Schilling, in die sich 151 Firmen teilten. Mit reinen Straßenbauarbeiten waren mehr als 80 Firmen betraut, die einen Betrag von rund 8,5 Millionen Schilling ins Verdienen bringen konnten. 280 Fuhrwerksunternehmungen erhielten Aufträge im Werte von 1,2 Millionen Schilling. 770 verschiedene Hochbauprofessionisten hatten einen Umsatz von zusammen 6,5 Millionen Schilling. Unter diesen sind naturgemäß nur 20 größere Firmen in der Statistik genannt, während die anderen 750 typische Vertreter des Wiener Kleingewerbes sind. In dieser Zahl sind die Installateure für Gas, Wasser und elektrische Anlagen nicht inbegriffen. 312 Vertreter dieser Gewerbebezweige erhielten städtische Aufträge im Werte von 4,1 Millionen Schilling.

In gleicher Weise erhielten die mit den Bauarbeiten nicht unmittelbar befaßten Metallverarbeitenden Gewerbe, wie Maschinen- und Werkzeugschlosser, Autoreparaturwerkstätten, Autofabriken, Aufzugsfirmen und Metallwarenfabriken Aufträge mit einem Gesamtkostenbetrag von 4,3 Millionen Schilling. Nicht weniger als 416 verschiedene Firmen hatten an diesen Arbeitsvergebungen teil. Dank der von der Stadt veranstalteten künstlerischen Wettbewerbe und zahlreicher Einzelaufträge des Stadtbauamtes erhielten 70

freischaffende Bildhauer, Architekten und akademische Maler zusammen 77.000 Schilling aus städtischen Mitteln, wozu noch ein Betrag von rund 59.000 Schilling zu rechnen ist, den 19 Zivilgeometer für städtische Arbeiten ins Verdienen brachten. Schließlich sind noch 570 Firmen der verschiedensten Gewerbebezweige zu nennen, die diverse kleinere Arbeiten und Lieferungen im Werte von 4,2 Millionen Schilling durchzuführen hatten.

Die vorerwähnten Arbeiten betreffen nur die unmittelbaren Auftragserteilungen des Stadtbauamtes. In diesen technischen Verwaltungszweig des Wiener Magistrates fallen aber auch die Leistungen des Wiener Affanierungsfonds und des Hausreparaturfonds. Auch hier konnten Tausende von Gewerbetreibenden im Zuge der zahlreichen Neubauten und Instandsetzungsarbeiten ins Verdienen gebracht werden. Beträgt doch der Gesamtumsatz, der durch die Darlehensgewährung aus dem Affanierungsfonds im Jahre 1936 erzielt werden konnte, rund 14 Millionen Schilling, wobei aus dieser Summe 450 Kleingewerbetreibende mit rund 7 Millionen Schilling verdienstmäßig beteiligt erscheinen. Noch bedeutender ist der Gesamtumsatz aus den Instandsetzungsarbeiten an privaten Althäusern, der rund 20 Millionen Schilling beträgt und nur durch die Kostenzuschüsse aus dem Wiener Hausreparaturfonds ermöglicht werden konnte. Hier sind es gar 19.500.000 Schilling, die insgesamt 5000 Kleingewerbetreibenden zugeflossen sind, ein Erfolg, der auch von allen Beteiligten dankbar anerkannt wird.

Auch die Magistratsabteilung 44 als Beschaffungsabteilung hat das Kleingewerbe durch Übernahme von Lagerware im Betrage von rund 1.000.000 Schilling und durch Bestellung von Kommissionärgütern, das sind jene Waren, die, ohne die Lager der Stadt Wien zu passieren, unmittelbar von Lieferanten an die Bedarfsstelle geliefert wurden, in der Höhe von 700.000 Schilling weitgehend berücksichtigt.

Von besonderer Bedeutung für das Kleingewerbe erscheinen die zahlreichen Aufträge, die im Jahre 1936 durch die städtischen Unternehmungen erflossen sind. So haben die städtischen Elektrizitätswerke an Kleingewerbetrei-

bende Aufträge von rund 1.000.000 Schilling, die Gaswerke von 2.000.000 Schilling, die Straßenbahnen von 420.000 Schilling, die Leichenbestattung von 325.000 Schilling, das Brauhaus von 300.000 Schilling und die „Gewista“ gemeinsam mit der „Wipag“ Aufträge von 180.000 Schilling vergeben, insgesamt somit die gewaltige Summe von mehr als 4.200.000 Schilling. Die Stadt Wien darf daher mit vollem Recht als wertvoller Faktor zur Förderung des Kleingewerbes angesprochen werden und es steht zu hoffen, daß die von Bürgermeister Schmitz auch für das heurige Jahr geplanten Aktionen weiteren fühlbaren Auftrieb für das Wiener Kleingewerbe bedeuten.

### Wiener Hausreparaturfonds.

Das Kuratorium des Wiener Hausreparaturfonds hat mit Rücksicht darauf, daß die heurige Bauzeit wegen der schlechten Witterungsverhältnisse sehr spät einsetzt, die Einreichfrist für Ansuchen um Zuschüsse für Instandsetzungs- und Verbesserungsarbeiten an privaten Wohnhäusern bis 15. Mai verlängert.

In der am 27. v. M. stattgefundenen Sitzung des Kuratoriums wurden unter dem Vorsitz des Vizebürgermeisters Dr. Kresse 139 Ansuchen genehmigt und hierfür Fondszuschüsse im Betrage von 58.000 Schilling bewilligt. Die Gesamtkosten der Arbeiten betragen nicht weniger als 450.000 Schilling.

### Flächenwidmungs- und Bebauungspläne.

Beschlüsse und Planbeilagen sind gegen Ersatz der Vielfältigkeitskosten in der M.-Abt. 9, 1. Bez., Neues Rathaus, Stiege 5, Hocharterre, erhältlich.

#### Kundmachungen.

M.-Abt. 23/3063/36, Plan Nr. 1086.

Abänderung des Flächenwidmungsplanes für das Gebiet zwischen Trabrennplatz-Stadion und Hauptallee im 2. Bezirk, Prater. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 7. April 1937.)

M.-Abt. 23/1992/36, Plan Nr. 1105.

Abänderung des Bebauungsplanes für das Gebiet östlich der Tiergartenmauer zwischen der Ruhoffstraße und der Erzbischofsgasse im 13. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 21. April 1937.)

M.-Abt. 23/376/37, Plan Nr. 1118.

Abänderung des Flächenwidmungsplanes für das Gebiet zwischen der Weiburggasse, verlängerten Nierergasse, Singerstraße und Seilerstätte im 1. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 8. April 1937.)

M.-Abt. 23/425/37, Plan Nr. 1129.

Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes im Baublock zwischen Ziegelofengasse, Mitterteig, Straubengasse und Zeuggasse im 5. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 8. April 1937.)

M.-Abt. 23/607/37, Plan Nr. 1136.

Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für das Grundstück 735/1 am Demweg im 19. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 21. April 1937.)

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

## Gewerbebeanmeldungen.

23. April 1937.

Johann Bachmann, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 78, 1., Stephansplatz 7. — Karl Stöger, Straßenhandel mit Obst, Manditen, Sodawasser, Gefrorenem, Wurstwaren und Gebäck, 2., Ausstellungsstraße, zwischen dem 19. und 20. Baum vor dem Viadukt, rechte Straßenseite, zum Riesenrad gesehen. — Rudolf Sobotta, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei- und Kolonialwaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier, Haushaltungsartikeln und Materialwaren, 2. Große Stadtgasse 34. — Klara Lazarus, Handel mit Handarbeiten, 2., Taborstraße 49. — Stella Lufacz, Handel mit Konditoreiwaren, Erfrischungsgetränken, Gefrorenem, Milch, Obst und belegten Brötchen, 2., Tennispark „City“, bei der Salztorbrücke am Donaukanalufer. — Marie Tomcjanji, Vordruckergewerbe, 3., Seidlgasse 4. — Heinrich Prochazka, Handel mit Originalbildern (künstlerische Grabbilder), 5., Bräuhausgasse 49. — Melanie Pollard, Handel mit Wäsche, Strick, Wirtswaren und Wiedern, 6., Gumpendorfer Straße 9. — Jng. Wilhelm Santner, Erzeugung von Lampenschirmen aus Seide, Cellon und Pergamon, 7., Kaiserstraße 41. — Richard Pollat, Kunststoffergewerbe, 7., Kaiserstraße 45. — Dr. jur. Diplom-Kaufmann Maximilian Münzer, Handelsagentur, 8., Kupfergasse 3. — Gisela Goppelberg, Wäscher und Wäschebügler, beschränkt auf die Übernahme, 9., Bahngasse 33. — Dr. Paul Fastmann, Konzession über die Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitäten-Vermittlung), 9., Fischergasse 1. — Dr. Paul Fastmann, Konzession mit der Berechtigung zur Verwaltung von Gebäuden, 9., Fischergasse 1. — Erwin Polltner, Handel mit Wolle, Wirt- und Strickwaren, 9., Porzellangasse 49 a. — Raimund Nemesch jun., Gerbergewerbe, 10., Katharinengasse 4. — Rudolf Moravec, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 10., Mührengasse 12. — Moisia Faldner, Handel mit Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Gebinden, Flaschenbier, Haushaltungsartikeln sowie Materialwaren, 10., Neitreichgasse, Kleingarten-Daueranlage „Am Brunnenweg“, Vereinsheim. — Emma Meltus, Binden von Kränzen und Duftzits aus eingefärbten Gräsern und Pflanzenteilen, 13., Sampogasse 4. — Johann Burjan, Tischlergewerbe, 13., Sportplatz 2. — Wilhelm Kohn, Handelsagentur, 14., Graumannsgasse 35. — Karl Zizler, Fleischhauerergewerbe, 15., Kranzgasse 4. — Otto Wacek, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei- und Kolonialwaren nebst gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier sowie Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes, 15., Esterleingasse 13. — Richard Klement, Kleidermacherergewerbe, beschränkt auf die Herstellung von Herrenkleidern, 16., Gablengasse 26. — Hermine Rutschera, Handel mit Papier-, Galanterie- und Spielwaren, 16., Herbsitzstraße 68. — Marie Wedam, Handel mit Papier-, Kurzwaren und Rauchrequisiten in Verbindung mit der Tabaktrafik, 17., Hernalsfer Hauptstraße 119.

24. April 1937.

Jaques Haim, Großhandel mit Eisen, Metall, Textil-, Kolonial-, Spezerei-, Galanterie-, Bijouterie-, Papier-, Leder- und Parfümeriewaren, 1., Bräunerstraße 7. — Fritz Kemner, „Beloutierung“ (Überziehen mit einer Schichte gefärbter Textilfasern unter Verwendung eines Sprühapparates) von Grundstoffen und Gegenständen aller Art sowie allfällige Übermalung dieser Grundstoffe und Gegenstände verschiedener Art unter Anwendung eines gleichen Sprühverfahrens und mit Hilfe von Schablonen, allenfalls auch ohne vorherige Beloutierung, unter Ausschluß jeder einem gebundenen, handwerksmäßigen oder konzessionierten Gewerbe vorbehaltenen Tätigkeit, 1., Fleischmarkt 1. — Felix Weiß, Alleinhaber der Fa.: „Felix Weiß“, Handel mit Damenkonfektionswaren (Wäsche, Blusen, Kleidern) sowie mit Herrenhemden, 1., Goldschmiedgasse 5. — Offene Handelsgesellschaft „Roret & Fischmeister“, Handel mit Gold-, Platin- und Silberwaren, Juwelen, Uhren, Edelsteinen, Perlen sowie einschlägigen Artikeln, 1., Kohlmarkt 11. — Paula Stropp, Straßenhandel mit Obst und Gemüse, 1., Neuer Markt, gegenüber dem Hause D.-Nr. 9. — Ferdinand Nemes, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 107, 1., Regierungsgasse. — Josef Ander, Gemischtwarenhandel im großen, 1., Schottenring 31. — Leo Reifinger, Großhandel mit Textil- und Bijouteriewaren, 1., Schwertgasse 4. — Offene Handelsgesellschaft „Buchhandlung Oskar Höfels“, Konzession gemäß § 15, Pkt. 1, Gew.-Ordg., zum Betriebe des Buch- und Kunsthandels, und zwar als Verlags-, Sortiments- und Antiquariatsgeschäft, 1., Seilerstätte 28. — Heinrich Verjil, Kleidermacherergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Herrenkleidern, 2.,

Untere Augartenstraße 32. — Moses Groder, Handel mit Schuhen und Hüten, 2., Hlgplatz 7. — Paul Thomashitz, Gemischtwarenhandel unter Ausschluß aller an eine Konzeption gebundenen Artikel und von Frischfleisch (§ 38 Gew.-Ordg.), 3., Gärtnergasse 8. — André Ludwig Mertens, Konzertvermittlung (Konzertdirektion), 3., Pring Eugen-Straße 3. — Otto May, Handel mit Stoffen aus Wolle, Seide, Kunstseide und Samt, 3., Rennweg 45. — Anna Nicher, Großhandel mit Obst, Agrarprodukten und Gemüse, 10., Dampfgasse 23. — Ludwig Mateju, Wädergewerbe, 10., Knollgasse 33, ident. mit Hartmuthgasse 112. — Godfried Ritter, Fleischhauergewerbe, 10., Senefeldergasse 53. — Johanna Lorenz, Naturblumenbinden- und Händlengewerbe, 11., Braunhubergasse 1. — Ernestine Zeman, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 11., Skopalgasse 62. — Hildegunde Widner, Handel mit Lebensmitteln und Konsumwaren, Materialwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier, 16., Koppstraße 78. — Karl Ruzicka, Herrenkleidermachergewerbe, 17., Blumen-gasse 52. — Heinrich Bogner, Konditoreiwaren- und Fruchtäftever-schleiß, 18., Gutzgasse 64/66. — Karl Josef Hrubý, Dachdecker-gewerbe, 18., Währinger Gürtel 105.

## 26. April 1937.

Franz Chum jun., Tischlergewerbe, 5., Bräuhausgasse 6. — Friedrich Krömer, Konzeption nach der Min.-Vdg. B. G. Bl. Nr. 266/32 zur gewerbsmäßigen Vermittlung von Ausgleichungen zwi-schen zahlungsunfähigen Schuldnern und ihren Gläubigern, 5., Pil-gramgasse 17. — Ing. Wilhelm Thürlfelder, Präparieren von frischen und getrockneten Pflanzen und Pflanzenteilen, 7., Kirchengasse 16. — Siegfried Mondschein, Alleininhaber der Fa.: „Siegfried Mond-schein“, Handelsagentur, 7., Seidengasse 41. — Meier (Mar) Fischer, Handelsagentur, 10., Arthaberplatz 2. — Paul Bronold, Konzeption mit der Berechtigung zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches von Realitäten und zur Vermittlung von Hypothekendar-lehen, 10., Fernerstorfergasse 17. — Franz Karnit, Handel mit Par-fümerie, Kerzen-, Seifen-, Kurz-, Material- und Farbwaren, Speise-ölen und Waschartikeln, 10., Raaberbahngasse 20. — Karl Lux, Handel mit Wäsche, Textilwaren, Schneider- und Modistenzugehör, Wirk-, Strick- und Kurzwaren sowie mit Handarbeiten, 12., Steinacker-gasse 17. — Johann Franz Grobauer, Baumeistergewerbe, 13., Gurk-gasse 40. — Franz Janthauer, Lastfuhrwerksgewerbe mit Pferde-betrieb, 13., Hiezingner Kai 101. — Karl Premreiner, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 14., Arnsteingasse 20. — Paul Eisenhammer, Altwarenhandel, 14., Dengergasse 2. — Marie Vartuska, gewerbs-mäßiges Vorhangspannen, 14., Meißelstraße 35. — Mariane Herzberg, Handel mit Petroleumvergasern, Badrohren, Spezialbügeleisen, deren Zubehör sowie mit Türschlössern und technischen Rearbeiten mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 14., Reindorf-gasse 11. — Dr. Elmer Prilezky, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Hotel-restaurantes, 14., Sechshauer Straße 3. — Johanna Dirneder, Han-del mit Papier-, Kurz- und Galanteriewaren sowie Rauchrequisiten in Verbindung mit einer Tabaktrafik, 15., Grenz-gasse 10. — Victoria Gößinger, Wäschewarenherstellung, beschränkt auf die Wäscheleider- und Waschenerzeugung, 15., Karmeliterhofgasse 7. — Heinrich Hint, Handel mit Lebens- und Genussmitteln sowie Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder an eine Konzeption gebunden ist, 15., Wurmsergasse 41. — Barbara Seuß, Kleidermachergewerbe, 16., Erlenfeststraße 2. — Johanna Steinfellner, Wäscher- und Wäsche-büglergewerbe, beschränkt auf die Übernahme, 18., Anastasius Grün-gasse 3. — Marie Neugebauer, gewerbliche Erwerbsgärtnerei, 19., Wildgrubgasse 4.

## 27. April 1937.

Auguste Vichtenegger, Gemischtwarenhandel, 2., Untere Au-gartenstraße 28. — Paul Osterleher, Handel mit Uhren und deren Bestandteilen im großen, 2., Leopoldsgasse 6. — Anton Bauer, Großhandel mit Werkzeugen, 2., Lessinggasse 5. — Anna Loida, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln mit Ausschluß der in der Min.-Vdg. B. G. Bl. II—Nr. 326/34 genannten Waren, 2., Nichtenauer-gasse 4. — Israel Jgelberg, Handelsagentur, 2., No-varagasse 3. — Zdenko Schej, Handel mit Kellereiartikeln, Fässern, Gebinden und mit Wein in handelsüblich verschlossenen Flaschen und Gebinden, 2., Pfeffergasse 1. — Aurelia Vitiska, Handelsagentur, 4., Schaumburgergasse 5. — Katharina Hoi, Gewerbe der Wäscher und Wäschebügler, beschränkt auf die Übernahme, 6., Gumpendorfer Straße 32. — Rudolf Zdiara, Handel mit allen im freien Verkehr gekauften Waren mit Ausschluß von Lebensmitteln und Futter-mitteln und solcher Waren, die rüchlich des Verkaufes an eine be-sondere Bewilligung (Konzeption) gebunden sind, 6., Rajernengasse 15.

## Anderung der Nummer der Rathhaustelephonzentrale.

Die Telegraphendirektion beabsichtigt, aus technischen Gründen die 15stellige Serie A 23-500 stufenweise auf die Serie A 28-500 umzuschalten, so zwar, daß etwa mit Beginn des Jahres 1938 zum Anruf des Rathhauses nur die Serie A 28-500 zur Verfügung stehen wird.

Es wird daher empfohlen, zum Anrufen des Rathhauses schon in der nächsten Zeit die Serie A 28-500 zu bevorzugen.

— Margarethe Antonia Haß, Handel mit Parfümeriewaren, Haus-haltungsartikeln, Toilette-, Gummi- und Bijouteriewaren, soweit der Verkauf derselben nicht an den großen Befähigungsnachweis ge-bunden ist, 6., Mariabühler Straße 13. — Franz Klement, Handel mit Garten-, Tapezierer- und Tischlermöbeln, Holz-(Wider- und Drechsel)waren, Sportgeräten, Sportausrüstungsartikeln, ferner deren Verkauf nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, Reiseoffern, Taschner- und Galanteriewaren, Schirmen, Roll-matratzen, Eisenbetten, Bürsten und Seilerwaren und Kindertwagen, 6., Stadtbahnhofen 8/10. — Bernhard Goldstein, Handel mit Radio-apparaten, Radiobestandteilen, Elektromaterial, Sprechmaschinen und deren Zubehör sowie mit Schallplatten, Fahr- und Motorträdern und deren Bestandteilen und Zubehör, 12., Meidlinger Hauptstraße 82. — Josef Kleinberger, Fleischschlacher, 13., Breitenfeer Straße 6. — Anton Heiß, Handel mit Bau-, Brennmaterialien und Samen, Bauholz und Holzwaren mit Ausschluß von Waren, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 13., Flöhersteig 51/53. — Mar-garethe Benzlitz, Modistengewerbe, 13., Geylinggasse 11. — Viktor Kaiser, Fleischhauergewerbe, 13., Hadikgasse 126. — Marie Adamek, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damen-kleidern, 13., Hütteldorfer Straße 204. — Johann Zeinlinger, Handel mit Läden, Farb- und Materialwaren sowie mit Baumaterialien, 13., Linzer Straße 370. — Margarethe Profsch, Brantweinshank-ferzeugung, 14., Grünngasse 46. — Johann Wolf, Handel mit Leder, Schuhoberteilen und Schuhbedarfartikeln, 16., Hafnerstraße 94. — Kamilla Zinner, Handel mit Strick- und Wirkwaren im großen, 19., Scheggargasse 18. — Georg Zwölfer, Handel mit Lebensmitteln, Ko-lonial- und Spezereivaren, Flaschenbier, gebrannten geistigen Ge-tränken und Artikeln des täglichen Haushaltverbrauches, letztere mit Ausnahme jener, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 21., Am Spitz 10. — Ernst Sinai, Handel mit Herren-, Damen- und Kinderkleidern, 21., Brünner Straße 42. — Josef Pa-sela, Herrenkleidermachergewerbe, 21., Floridsdorfer Hauptstraße 1. — Eduard Leber, Tischlergewerbe, 21., Floridsdorfer Hauptstraße 35. — Josef Kos, Handelsagentur, 21., Wernldgasse 3.

## 28. April 1937.

Josef Anton Alwädel, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Herrenkleidern, 1., Falkstraße 5. — Eugen Reisz, Erzeugung von kunstgewerblichen Handarbeiten aus textilem Mate-rial, Vordrucken, Plissieren und Knopfpresen, 1., Habsburger-gasse 1a. — Eugen Reisz, Sticken aller Art mit Ausschluß der hand-werksmäßigen Gold-, Silber- und Perlenstickerei, 1., Habsburger-gasse 1a. — Maria Anna Kainz, Handel mit Mandinen, Schokolade-waren, Zudeckbäckwaren, Fruchtäften, Marmeladen, Sodawasser und Gefrorenem, 1., Opengasse 6. — Karl Schrott, Baumeistergewerbe, 3., Kollergasse 20. — Olga Dintar, Handel mit Strick- und Wirk-waren, 5., Pilgramgasse 11. — Marie Anna Lutz, Handel mit Sport-geräten, Sportbekleidung, Sportausrüstungsartikeln, Photoapparaten, Photobedarfsartikeln und Fernstechern, 5., Schloßgasse 2. — Fried-richt Sulz, Herstellung von Radiospulen, 7., Durggasse 58. — Franz Dajschitz, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gast-hauses, 8., Stadtbahngebäude Josefstädter Straße. — Ludwig Mar-tiny, Konzeption zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und zur Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitätenvermittlung), 9., Alfer Straße 10. — Hermann Rauer, Handelsagentur, 9., Frankh-platz 3. — Verisch Zudermann, Großhandel mit Lederabfällen, 9., Meynertgasse 6. — Juliane Pollatschek, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B. G. Bl. II—326, angeführten Waren, jedoch einschließlich Speiseölen, Konserven aller Art sowie Süßfrüchten, 9., Ruffdorfer Straße 7. — Friedrich Obfinger, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B. G. Bl. II—326, angeführten Waren, 9., Ruffdorfer Straße 13. — Franz Brückner, Kaffee-Extrakt-Erzeugung, 9., Strudlhofgasse 3. — Hertha Fischer, Wäschewarenherzeugung, 10.,

Baltrampplatz 5-6. — Rudolf Stöckl, Baumeisergewerbe, 10., Scheugasse 10. — Josef Sailer, Fleischelchergewerbe, 12., Flurschützstraße 18. — Carl Eduard Edlinger, Färbereigewerbe, 13., Anzbachgasse 74. — Franz Urban, Handel mit Lebensmittel und Konsumwaren, Spezerei- und Kolonialwaren, Materialwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier, 16., Bayergasse 14. — Rosa Anna Kirchner, Sonnen- und Regenschirmzergewerbe, 17., Geblergasse 104. — Anna Epiker, Handel mit Kanibiten, Schokoladen, Zuderbäderwaren, Fruchtjäften und Gefrorenem, 21., Gerasdorfer Straße, Buschgründe, Parzelle 2.

29. April 1937.

Josefa Rahofer, Konzession gemäß § 1 der Min.-Vdg. vom 31. 3. 1931, B. G. Bl. 109/31, zur Beförderung von Lasten mit Kraftfahrzeugen, beschränkt auf die Verwendung nur eines Lastkraftwagens, 3., Dietrichgasse 63. — Ing. Ernst Klaus, Handel mit mehrentechnischen, elektrotechnischen und hochfrequenztechnischen Apparaten und Instrumenten sowie deren Bestandteilen unter Ausschluß von Radioempfangsgeräten und deren Bestandteilen, 3., Lorberggasse 15. — Alfred Lamas, Fleischhauergewerbe, 4., Große Neugasse 14. — Anton Pipa, Kleidermachergewerbe, 4., Johann Strauß-Gasse 35. — Ugo Degani, Alleininhaber der Fa.: „Ugo Degani“, Handel mit Gefrierfischen, 4., Margaretenstrasse 11. — Maria Jofsch, Handel mit Wäsche, Bettwaren, Bettfedern und einschlägigen Spezialartikeln sowie mit Strick- und Wirkwaren, 4., Margaretenstrasse 34. — Edmund Fischhoff, Handelsagentur, 4., Mommsengasse 13a. — Franz Mic, Marktwirtschaftenhandel, 4., Phorushalle, Stand Nr. 23/24. — Franziska Vicovits, Strick- und Wirkwarenzeugung, 4., Preßgasse 6. — Ranny Goldberger, Ein-, Verkaufs- und Geschmacksberatung gewerblicher Betriebe mit Ausschluß jeder Vermittlungstätigkeit und an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebundenen Tätigkeit, 4., Schwindgasse 7. — Johann Kohlrausch, Großhandel mit photographischen, kinematographischen und optischen Bedarfsartikeln und Apparaten sowie röntgentechnischen Bedarfsartikeln, 4., Waaggasse 9. — Malvine Tilzer, Handel mit Papier, Kurz- und Galanteriewaren sowie Rauchrequisiten, jedoch nur in Verbindung mit dem Betriebe einer Trafik, 4., Wiedner Hauptstraße 68. — Anna Bittencauer, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, Flaschenbier, gebrannten geistigen Getränken, Materialwaren und Artikeln des täglichen Haushaltsverbrauches, sofern letztere nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden sind, 5., Arongasse 3. — Pius Raagerl, Naseur-, Friseur- und Perückenmachergewerbe, 6., Gumpendorfer Straße 14. — Franz Rechner, Handel mit Lebensmitteln und Artikeln des täglichen Haushaltsbedarfes mit Ausschluß der Waren, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 6., Stieggasse 5. — Barbara Prinzinger, Damensilzhatmacher- und Strohhutergewerbe, 6., Ballgasse 13. — Franz Burkus, Erzeugung von Reistrohbesen, 10., Arsenal, Objekt 76. — Rubin Knie, Altwarenhandel, 10., Favoritenstraße 122. — Rudolf Petrin, Handel mit chemisch-technischen Produkten unter Ausschluß jener, die dem Staatsmonopol oder den Apothekern vorbehalten sind, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist oder dem Sprengmittelgesetz unterliegen, 10., Siccardsburggasse 3. — Marie Vár, Handel mit Spielwaren, Büchsen- und Lederwaren sowie mit Haushaltgeräten aus Holz, 11., Simmeringer Hauptstraße 76. — Heinrich Fleischer, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken und Bier in handelsüblich verschlossenen Gefäßen sowie mit Material- und Farbwaren und Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes, 12., Arndtstraße 19. — Johann Kocer, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei, Kolonialwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier sowie Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes, 12., Wilhelmstraße 45. — Marie Brenninger, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Kaffeeschänke, 14., Reindorfstraße 22. — Antonie Ungrad, Kleidermachergewerbe, 14., Ullmannstraße 59a. — Johann Vollmann, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 15., Dingelstedtgasse 3. — Friederike Schneider, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 15., Pelzgasse 12. — Augustin Zajic, Kleidermachergewerbe, 17., Klopstockgasse 44. — Rudolf Schlager, Handel mit Wäsche, Mode, Strick, Wirt, Kurz- und Galanteriewaren, 17., Ottakringer Straße 62. — Johanna Fenz, Handel mit Parfümerie, Material- und Farbwaren sowie Haushaltsgüterartikeln, 21., Christian Bucher-Gasse 35. — Emma Steinbacher, Damenkleidermachergewerbe, 21., Komatzgasse 22.

## Arbeitsvergebungen.

Die Anbotsbehalte (Pläne, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bedingungen können, falls verkäuflich, im Drucksortenverlag der städtischen Hauptkasse bezogen werden.

Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen.

Ver spätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ausgestattete Angebote werden nicht berücksichtigt.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Die **M.-Abt. 25**, 1., Neues Rathaus, Stiege 3, Hochparterre, vergibt:

1.  
Beton- und Hartgussasphaltarbeiten im Betrage von . . . . . S 66.800,—  
Beton- und Gussasphaltarbeiten im Betrage von . . . . . „ 16.500,—  
beim Straßenbau, 1., Wipplingerstraße vom Hohen Markt bis Liefer Graben.

Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 19. Mai 1937, um 11 Uhr, in der M.-Abt. 25.

2.  
Beton- und Hartgussasphaltarbeiten im Betrage von . . . . . S 32.000,—  
Beton- und Gussasphaltarbeiten im Betrage von . . . . . „ 5.800,—  
beim Straßenbau, 9., Van Swieten-Gasse, von Währinger Straße bis Garnisonstraße.

Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 19. Mai 1937, um 11 Uhr 15, in der M.-Abt. 25.

3.  
Erd- und Pflasterungsarbeiten im Betrage von . . . . . S 10.000,—  
Fuhrwerksleistungen im Betrage von . . . . . „ 350,—  
beim Straßenbau, 20., Wehlstraße, vom Pater Abel-Platz bis Stromstraße.

Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 19. Mai 1937, am 11 Uhr 30, in der M.-Abt. 25.

4.  
Erd- und Pflasterungsarbeiten im Betrage von . . . . . S 35.800,—  
Fuhrwerksleistungen im Betrage von . . . . . „ 2.700,—  
Kaltasphaltfugenvergussarbeiten im Betrage von . . . . . „ 9.000,—  
beim Straßenbau, 2., Handelskai, vom Erzherzog Karl-Platz bis 200 m vor Josef Christ-Gasse.

Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 19. Mai 1937, um 11 Uhr 45, in der M.-Abt. 25.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 25, im selbständigen Wirkungsbereich.

Die **M.-Abt. 27**, 6., Grabnergasse 6, vergibt die Erd-, Baumeister- und Maschinenarbeiten für Durchmesser 300 mm Rohrverbindung, 18., Strehlgasse, von Krottenbachstraße bis Khevenhüllerstraße. Kostenanschlag (Tarifpreise):

Erd- und Baumeisterarbeiten . . . . . S 40.000,—  
Maschinenarbeiten . . . . . „ 6.000,—

Anbotsverhandlung am Samstag, den 29. Mai 1937, um 9 Uhr, in der M.-Abt. 27 — Betrieb Wasserversorgung — 6., Grabnergasse 6, Anbotsaal.

Die Unterlagen zu dieser Ausschreibung können ab Dienstag, den 18. Mai 1937, während der Amtsstunden in der M.-Abt. 27, 6., Grabnergasse 6, 2. Stock, Zimmer 33, eingesehen und auch nähere Auskünfte eingeholt werden.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 27, im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 28, 7., Hermannsgasse 24—28, 2. Stiege, 2. Stock, vergibt nachfolgende

Baumeisterarbeiten (Tarifpreise 1932) und Pflasterungsarbeiten (Tarifpreise 1930 bzw. 1931):

1.

Für den Umbau des Hauptunratskanales in der Reilreichgasse, zwischen Sudrunstraße und Bernerstorfergasse, im 10. Bezirk:

Baumeisterarbeiten im Betrage von . . . . . S 17.600,—

Anbotsverhandlung Donnerstag, den 13. Mai 1937, um 10 Uhr, in der M.-Abt. 28.

2.

Für den Umbau der Hauptunratskanäle in der Alferstraße, von der Langegasse bis Dr.-Nr. 31; und in der Kochgasse, von der Alferstraße bis Dr.-Nr. 36, im 8. Bezirk:

Baumeisterarbeiten im Betrage von . . . . . S 31.083,—

Pflasterungsarbeiten im Betrage von . . . . . „ 1.060,—

Anbotsverhandlung am Donnerstag, den 13. Mai 1937, um 10 Uhr 15, in der M.-Abt. 28.

3.

Für den Bau eines Hauptunratskanales in der Amalgergasse, von Dr.-Nr. 5 bis Dr.-Nr. 9, im 19. Bezirk:

Baumeisterarbeiten im Betrage von . . . . . S 5.200,—

Anbotsverhandlung am Donnerstag, den 13. Mai 1937, um 10 Uhr 30, in der M.-Abt. 28.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 28, im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 31 b, Neues Amtshaus, 1., Ebendorferstraße 1, 5. Stock, Tür 10, vergibt für den

Bau, 5., Diehlgasse—Brandmayergasse:

1.

Schlosserbeseitigungsarbeiten.

Anbotsverhandlung am Dienstag, den 11. Mai 1937, um 9 Uhr.

2.

Schlossergewichtsarbeiten.

Anbotsverhandlung am Dienstag, den 11. Mai 1937, um 9 Uhr 15.

3.

Malerarbeiten.

Anbotsverhandlung am Dienstag, den 11. Mai 1937, um 9 Uhr 30.

4.

Glasarbeiten.

Anbotsverhandlung am Dienstag, den 11. Mai 1937, um 9 Uhr 45.

5.

Anstreicherarbeiten.

Anbotsverhandlung am Dienstag, den 11. Mai 1937, um 10 Uhr.

6.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten.

Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 12. Mai 1937, um 9 Uhr.

7.

Zimmermannsarbeiten.

Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 12. Mai 1937, um 9 Uhr 30.

8.

Spenglerarbeiten.

Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 12. Mai 1937, um 9 Uhr 45.

9.

Dachdeckerarbeiten.

Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 12. Mai 1937, um 10 Uhr.

Alle Anbotsverhandlungen finden in der M.-Abt. 31 b statt.

Die Angebote sind bis spätestens 9 Uhr abzugeben.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 31 b, im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 32, 1., Neues Rathaus, Stiege 6, Mezzanin, Tür 31, vergibt:

1.

Anstreicherarbeiten

für die Schule, 2., Feuerbachstraße 1/3—Schönngasse 2. Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 19. Mai 1937, um 10 Uhr 30, in der M.-Abt. 32.

Die Ausschreibungsbehefe können in der M.-Abt. 32 während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Kostenanschlagsformulare sind im Druckfortenverlag der städt. Hauptkassa, Wien, 1., Neues Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, erhältlich.

Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form in der Kanzlei der M.-Abt. 32, 1., Neues Rathaus, Stiege 6, Mezzanin, Tür 30, einen Tag vor der Anbotsverhandlung zu überreichen.

Nähere Auskünfte werden in der M.-Abt. 32 erteilt.

2.

Anstreicherarbeiten

für die Heil- und Pflegeanstalt, 13., „Am Steinhof“. Anbotsverhandlung am Freitag, den 21. Mai 1937, um 10 Uhr, in der M.-Abt. 32.

Die Ausschreibungsbehefe können sowohl in der techn. Betriebsleitung Steinhof als auch in der M.-Abt. 32 während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Kostenanschlagsformulare sind im Druckfortenverlag der städt. Hauptkassa, 1., Neues Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, erhältlich.

Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form in der Kanzlei der M.-Abt. 32, 1., Neues Rathaus, Stiege 6, Mezzanin, Tür 30, einen Tag vor der Anbotsverhandlung zu überreichen.

Nähere Auskünfte werden in der techn. Betriebsleitung Steinhof, 13., Baumgartner Höhe 1, erteilt.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 32, im selbständigen Wirkungsbereich.

## Baubewegung

### Neubauten.

2. Bezirk: Böcklinstraße—Kujtenschacher Allee, E.-Z. 5624, N.-P. 1315/27, Kleinwohnungshaus, Anna Smirz, 12., Steinbauergasse 36, Bauführer Bm. Ing. Ferdinand Opletal und Josef Karl Groschner, 13., Anhofstraße 6 (6388).

„ „ Miesbachgasse—Ob. Augartenstraße, städtisches Wohnhaus, Stadt Wien, M.-Abt. 31 b, Bauführer unbekannt (6540).

„ „ Wehlstraße 156/158, städtisches Wohnhaus, Stadt Wien, M.-Abt. 31 b, Bauführer unbekannt (6728).

3. Bezirk: Landstraße Hauptstraße 129, städtisches Wohnhaus, Stadt Wien, M.-Abt. 31 b, Bauführer unbekannt (6463).

5. Bezirk: Brandmayergasse—Diehlgasse, E.-Z. 1104, 1534, städtisches Wohnhaus, Stadt Wien, M.-Abt. 31 b, Bauführer unbekannt (6572).

7. Bezirk: Neustiftgasse 14, städtisches Wohnhaus, Stadt Wien, M.-Abt. 31 b, Bauführer unbekannt (6541).

9. Bezirk: Wagnergasse 18, städtisches Wohnhaus, Stadt Wien, M.-Abt. 31 b, Bauführer unbekannt (6670).
10. Bezirk: An der verlängerten Absberggasse, GSt. 1450/25, E.-Z. 3323/X, Zweifamilienhaus, Josef Olbrich, 10., Buchengasse 7, Bauführer Bm. Rudolf Katesa, 10., Landgutgasse 41 (Bk 141).
11. Bezirk: Gadnergasse, E.-Z. 2197/Eg., Kleinwohnhaus, Parz. 846/25, Benzl u. Rosa Krejci, 11., Fabigan-gasse 25, Bauführer Bm. Hans Erheißl, 3., Erd-berger Lände 16 (949/37).
- " " Gadnergasse, E.-Z. 2197/Eg., Parz. 846/26, Klein-wohnhaus, Benzl u. Rosa Krejci, 11., Fabigan-gasse 25, Bauführer Bm. Hans Erheißl, 3., Erd-berger Lände 16 (946/37).
- " " Nächst Unterfeldgasse, E.-Z. 662/Eg., GSt. 804/31, Kleinwohnhaus, Alexander Bergstein, 5., Stolberg-gasse 21, Bauführer Bm. Hans Erheißl, 3., Erd-berger Lände 16 (947/37).
- " " Nächst Schemmerlstraße, E.-Z. 2476/Eg., GSt. 700/48, Kleinwohnhaus, Johann Kanzler, 3., Schlachthausgasse 18, Bauführer Bm. Hans Er-heißl, 3., Erdberger Lände 16 (948/37).
- " " Nächst Neubäudestraße, E.-Z. 1170/R. E., GSt. 714/19, Kleinhaus, Josef Hanat, 4., Theresia-numgasse 8, Bauführer Bernard & Co., 7., Zoller-gasse 16 (957/37).
- " " Nächst Neubäudestraße, E.-Z. 1187/R. E., GSt. 714/31, Kleinwohnhaus, Franz Kern, 19., Bosh-strasse 11, Bauführer Bernard u. Co., 7., Zoller-gasse 16 (956/37).
- " " Siedlung „Alt-Simmering“, E.-Z. 1197/R. E., GSt. 714/6, Kleinwohnhaus, Johann u. Maria Keller, 11., Simmeringer Hauptstraße 23, Bau-führer Bm. Karl Heimhücher, 4., Rainergasse 20 (983/37).
14. Bezirk: Felberstraße 124, Wohnhaus, Bauunternehmung Ing. Hubert Redlich, 3., Salmgasse 2, Bauführer Bau-unternehmung Ing. Hubert Redlich, 3., Salm-gasse 2 (14/958/37).
17. Bezirk: Bäumergasse—Waidmangasse, E.-Z. 787, städtisches Wohnhaus, Stadt Wien, M.-Abt. 31 b, Bauführer unbekannt (6539).
- " " GSt. 840/16 in E.-Z. 129/D., zunächst Klampflberg-gasse, Wochenendhaus, Max u. Hermine Neumann, 16., Effingergasse 2, Bauführer Zm. Rudolf Eis, 20., Wirtaraplatz 3 (1343/37).
- " " GSt. 622/153, Parz. 4 in E.-Z. 1925/D., Waldbegghof, Siedlungshaus, Oreste Thurnhofer, Bauführer Zm. Johann Maruna, 10., Neureichgasse 76 (S 142/37).
- " " GSt. 840/10 in E.-Z. 2260/D., Klampflberg, Werk-zeughütte, Hedwig Koch, 18., Bastiengasse 36, Bau-führer Zm. Karl Kraker, 19., Görgengasse 28 (1588/37).
- " " GSt. 1162/1 in E.-Z. 1044/D., Steinmüllergasse, Wochenendhaus, Ernst Sopper, 17., Veronika-gasse 28/11, Bauführer Zm. Anton Gaiden, 17., Hauptstraße 168 (1653/37).
19. Bezirk: Haubenbiglstraße, E.-Z. 22, Gewächshaus, Geza Deutsch, 19., Haubenbiglstraße 19, Bauführer Bm. Josef Mantich, 18., Michaelerstraße 33 (S—254/37—B).
- " " Raasgrabengasse 27, E.-Z. 125, Sommerhütte, Josef Debusch, 5., Castelligasse 12, Bauführer Zm. Johann Schulz, 20., Jägerstraße 127 (R—81/37—B).
- " " E.-Z. 506, R.-P. 219, Ob.-Sievering, Siedlungshaus, Antonia Lehmann, 19., Obkirchergasse 22, Bau-führer Zm. Rudolf Reppory, 10., Fernerstorfer-gasse 92 (R—58/37).
- " " Potornygasse, E.-Z. 99, R.-P. 81/4, Kleinwohnungs-haus (15 Wohnungen), Otto Wilhelm Fiedl, 4., Schelleingasse 46, Bauführer Bm. Brüder Redlich, 3., Salmgasse 2 (B—115/37).
- " " Potornygasse, E.-Z. 99, R.-P. 81/5, Kleinwoh-nungshaus (7 Wohnungen), Otto Wilhelm Fiedl, 4., Schelleingasse 46, Bauführer Bm. Brüder Redlich, 3., Salmgasse 2 (B—115/37).
19. Bezirk: Jglafeegasse, E.-Z. 482, Unter-Döbling, Kleinwoh-nungshaus (12 Wohnungen), Dr. Josef u. Gisela Dinald durch Franz Oppolzer, 13., Erzbischof-gasse 4, Bauführer Bm. Löschner & Selmer, 9., Mserbachstraße 5 (S—26/37).
- " " Jglafeegasse, E.-Z. 567 Unter-Döbling, Kleinwoh-nungshaus (9 Wohnungen), Dr. Franz Karl Wag-ner, 13., Cumberlandstraße 12, Bauführer Bm. Löschner & Selmer, 9., Mserbachstraße 5 (S—24/37).
- " " Paradiesgasse, E.-Z. 563, Unter-Döbling, Kleinwoh-nungshaus (6 Wohnungen), Felix u. Aloisia Feigl, 1., Fleischmarkt 16, Bauführer Bm. Robert Fürst, 12., Schönhammer Straße 254 (B—110/37).
21. Bezirk: Karl Hofmann-Gasse, E.-Z. 576, 1288, 1068, städti-sches Wohnhaus, Stadt Wien, M.-Abt. 31 b, Bau-führer unbekannt (6669).
- " " E.-Z. 1370, Parz. 27, GSt. 537/28, Karl Benz-Bez, Gdb. Gr.-Zedlersdorf I, Einfamilienhaus, Josef u. Anna Vaculik, 21., Franklinsstraße 20, Bauführer Bm. Otto Lohn, 18., Währinger Straße 122 (B 237/37).
- " " E.-Z. 1831, GSt. 572/37, Gdb. Gr.-Zedlersdorf, Ein-familienhaus, Stefan Kemler, 3., Marokkaner-lasferne, Barbara Hoheneder, Mückersdorf, Bauführer Bm. Ing. Hugo Winkler, Groß-Enzersdorf (B 238/37).
- " " Kleingartenteilgebiet A 30, Baustelle 22, Gruppe 29, Gdb. Stadlau, Wochenendhaus, Franz Schuster, 15., Brunhildengasse 3, Bauführer Zm. Math. Böhm, 21., Siedlung Pflanzenmais, Parz. 47 (B 239/37).
- " " Sägingerweg, Parz. 352, R.-Nr. 270, Gdb. Leopoldau, Verkaufstiosk, Lorenz Zirbs, 21., Weibnergasse 4, Bauführer Zm. Wolf Vega, 21., Erzherzog Karl-straße 4 (B 248/37).
- " " E.-Z. 105, R.-P. 447, Gdb. Stadlau, Strandhütte, Karl Schramm, 3., Rennweg 65 a, Bauführer Zm. Jg. Puß, 2., Wagramer Straße 27 (B 253/37).

### Um- und Zubauten.

1. Bezirk: Hoher Markt 12, Wände, „Der Anker“, Verf.-Ges., 1., Hoher Markt 10, Bauführer Bm. Ing. Moriz Steinbach, 19., Willrothstraße 50 (6318).
- " " Körntnerstraße 41, Feuermauerbemalung, Jos. Stein, 1., Wipplingerstraße 21, Bauführer unbekannt (6322).
- " " Wipplingerstraße 21, Bauabänderung (Lokal), Dr. W. Paulitschke, 1., Franz Josefs-Kai 41, Bauführer Bm. Jos. Rünster, 7., Mariabilfer Straße 124 (6391).
- " " Wipplingerstraße 35, Bauabänderung, Moses Redler, im Harse, Bauführer M. Neumann & Co., Kort-stein u. Baumaterialien-Erzeugung, 11., Leber-straße 96 (6422).
- " " Körntnering 10, Bauabänderung (Restaurant und Café), M. Kolb, 5., Margaretenstraße 78, Baufüh- rer unbekannt (6461).
- " " Krugerstraße 16, Geschäftslokalteilung, Unterstützungs- fonds für die Angestellten der Dampfesselunter- suchungs- und Versicherungs-Gesellschaft A.-G., 1., Krugerstraße 16, Bauführer Bm. Ing. Hans Sach, 4., Wiedner Hauptstraße 45 (6499).
- " " Jasomirgottstraße 2, Abmauerung einer Stiege, Karl Kiedl, 1., Stephansplatz 8 a, Bauführer Bm. Hans Jahner, 3., Hauptstraße 33 (6634).
- " " Jasomirgottstraße 2, Bauabänderung, Karl Kiedl, 1., Stephansplatz 8 a, Bauführer Bm. Hans Jahner, 3., Hauptstraße 33 (6635).
- " " Segelgasse 8, Bauabänderung (Wiro), Br. Fleisch- hauer u. Selcherzunft, im Hause, Bauführer Bm. Hans Jahner, 3., Hauptstraße 33 (6636).
- " " Bankgasse 1, Wände, Bauführer Bauunternehmung J. Steinbichler & Co., 11., Leberstraße 82 (6653).

**BAUWERKZEUGE-LEITERGERÜSTE****ERNST JACOBSON**

Wien, III., Obere Viaduktgasse, Bogen 19—24

Fernruf: B-53-0-94

Mörtelkasten, Pauleitern, **Kanal-Guss** Alle Handwerkzeuge, fertig bestielt, stets lagernd. Schiebtruben und Karren aus Holz und Eisen**Schreibmaschinen**

sind in Qualität u. Leistung unübertroffen!

20 Durchschläge, Setztaborator, Verchromung aller Blankteile etc.

**Hch. Schott & Donath Ges. m. b. H.**

Wien, III., Heumarkt Nr. 9

1. Bezirk: Graben 21, Stant, Hausverwaltung der Stier Spar-Casse, im Hause, Bauführer unbekannt (6655).
- " " Plankgasse 1, Personenaufzug, Hausadministration Sönich, 1., Schreyvogelgasse 3, Aufzugsfabrik Guttey, Adenau u. Co., Bauführer Wm. Viktor Barak, 5., Reinprechtsdorfer Straße 28 (6714).
- " " Eblinggasse 17, Teilung eines Lokales, Hausverwaltung Arch. Hans Miedel, 7., Neustiftgasse 67/69, Bauführer Wm. Ing. Wilh. Klingenberg, 9., Althanplatz 8 (6717).
- " " Dr. Karl Lueger-Ring, Tribünen und Podien, Stadt Wien, W.-Abt. 32, Bauführer Wm. Hermann Otte, 9., Wafagasse 33 (6723).
- " " Opernring 1—Elisabethstraße 2, Türvermauerung, Drache-Wartingbergische Häuserinspektion, im Hause, Bauführer Wm. Karl Michna, 3., Gärtnergasse 12 (6792).
- " " Ledererhof 2—Drahtgasse 3, Waschkücheneinbau, Notar Dr. A. Wagner, 4., Belvederegasse 2, Bauführer Wm. Leopold Hausenberger, 4., Starhemberg-gasse 21 (6799).
2. Bezirk: Obere Donaustraße, Parz. 4552/23, Schupdach, Central City, Lemnisplätze Stella Lufacs, 2., Obere Donaustraße 85, Bauführer Wm. Hermann Otte, 9., Wafagasse 33 (6317).
- " " Freudenau—Nennplatz, Schupdächer-Verbreiterung, Nennsekretariat des Wiener Rennvereines, 1., Mahlerstraße 6, Bauführer Wm. Franz Horak, 17., Dornbacher Straße 30 (6337).
- " " Heinestraße 8, Bauabänderung (Wohnung), Dr. M. Schnardt, im Hause, Bauführer Wm. Emil Auerbach, 2., Taborstraße 10 (6460).
- " " Raffingleitnerplatz 3, Bauabänderung (Wohnung), B. Miegel, im Hause, Bauführer Wm. Alois Sallaberger, 21., Industrieplatz 18 (6464).
- " " Gr. Stadtgutgasse 12, Kanzlei-Vergrößerung, Eduard Kaus, im Hause, Bauführer Wm. Ernst Nowak, 2., Vereinsgasse 37 (6567).
- " " Obere Donaustraße 79, Caragen-Erweiterung, Leop. Stangl, 2., Hollandstraße 5, Bauführer Wm. Ing. Simon Knoll, 2., Untere Augartenstraße 1a (6580).
- " " Rembrandtstraße 23, Kostrennungsmauer, Dr. Franz u. Marianne Peter, 3., Webergasse 8, Bauführer Wm. Franz Mitterka, 6., Mollardgasse 19 (6672).
3. Bezirk: Jacquingasse 7, Kanalauswechslung, „Marienanstalt“, 3., Fasangasse 4, Bauführer Wm. Hans Trschik, 3., Fasangasse 26 (6307).
- " " Schwarzenbergplatz 4, Bauabänderung, Bund der österr. Industriellen, im Hause, Bauführer Mlg. Bauges. A. Porz, 4., Porzhaus (6308).
- " " Wassergasse 19, Kanalauswechslung, Hausverw. Alfons Czoppi, 3., Degasse 45, Bauführer Wm. Franz Scheibner, 5., Rohlgasse 2 (6319).
- " " Obere Weißgerberstraße 5, Verlegung der Hausein-fahrt usw., Elsa Weißberger, 1., Viberstraße 4, Bauführer unbekannt (6398).

3. Bezirk: Paulusgasse 4, Bauabänderung (Wohnung), G. u. F. Schweiger, im Hause, Bauführer Wm. Ing. Franz Böber, 18., Klostergasse 3 (6563).
- " " Remweg 57, Kanalauswechslung, Jof. Mer. Weiß, Maria-Engersdorf, Hauptstraße 90, Bauführer I. Floridsdorfer Tomwaren-Fabrik Lederer & Res-jeny A. G., 1., Operngasse 14 (6566).
- " " Leonhardgasse 22, Fenstervermauerung, R. und F. Bostl, 3., Petrusgasse 3, Bauführer Wm. Josef Bayer, 12., Ahmberggasse 30 (6667).
- " " Baumgasse 131, Treckenammer, Produktiv Ges. der Wiener Fleischschler, r. Gem. m. b. H., im Hause, Bauführer Wm. Hans Opawsky, 13., Linzer Straße 405 (6725).
- " " Landstraße, C.-Z. 3937, GSt. 3202/8, Regelpbahn, Ver-anda usw., Anton Seibold, 3., Ungargasse 71, Bau-führer Wm. Georg Meier, Eichgraben, wohnhaft 3., Barichgasse 26 (6747).
4. Bezirk: Große Neugasse 13, Kanalauswechslung, Dr. Ad. Rosen, 1., Weiburggasse 4, Bauführer Wm. Ing. Eugen Buchbinder, 2., Taborstraße 11b (6323).
- " " Margaretenstraße 9, Ablappung des Hauses, Stadt Wien, W.-Abt. 31b, Bauführer Bauges. Gebr. Schlarbaum, 6., Hofmühlgasse 20 (6542).
5. Bezirk: Schönbrunner Straße 16, Caragenbau, F. und A. Kraus, 6., Joaneligasse 6, Bauführer Wm. Leo Edelhart, Piesing, Rodaunergasse 13 (6390).
- " " Siebenbrunnengasse 21, Wohnungseinbauten, Vernh. Altmann, im Hause, Bauführer Wm. Ing. Max Kirdl, 5., Wiedner Hauptstraße 113 (6581).
- " " Margaretenplatz 4, Abgangstiege und Kaffeekau-garten, Maria Marg. Hauser, im Hause, Bauführer unbekannt (6719).
6. Bezirk: Linke Wienzeile 26, Wandwinde, F. Meirner, im Hause, Bauführer Wm. Ing. Hugo Wurzel, 6., Schadegasse 5 (6796).
- " " Mariahilfer Straße 117, Wohnungseinbau, A. Urban und Dr. A. Folger, 13., Auhofstraße 247, Bauführer Wm. Ing. Alfred Rothermann, 13., Sieginger Kai 139 (6385).
- " " Strohmberggasse 15, Bauabänderung (Kaffeehaus), Eugen Bauer, im Hause, Bauführer Wm. Ing. Theod. Steinberg, 6., Gumpendorfer Straße 109 (6524).
- " " Mollardgasse 9, Fassadenumgestaltung beim Geschäft, A. Fleischner, im Hause, Bauführer Wm. Joh. Willmann, 14., Suehlgasse 3 (6665).
- " " Papagenogasse 4, Bauabänderung, R. und M. Gries-mayer, 13., Breitenfeer Straße 43, Bauführer Wm. Ernst Bünsch, 13., Breitenfeer Straße 54 (6720).
7. Bezirk: Kirchengasse 21, Feuermauerdurchbruch, Tobis-Sascha-Film-Verleih und -Vertretung, Ges. m. b. H., 7., Kirchengasse 19, Bauführer Wm. Beutel u. Schö-bitz, 6., Joaneligasse 7 (6305).
- " " Kirchengasse 19, Feuermauerdurchbruch, Tobis-Sascha-Film-Verleih und -Vertretung, Ges. m. b. H., im Hause, Bauführer Wm. Beutel u. Schöbitz, 6., Joaneligasse 7 (6305).

**Zentralsparkasse der Gemeinde Wien**

Hauptanstalt: I., Wipplingerstraße 8 — 22 Zweiganstalten

Die Gemeinde Wien haftet mit ihrem ganzen Vermögen für alle Einlagen in der Anstalt

THE NEUCHATEL ASPHALTE COMPANY LTD. Nachflg.

### STRASSENBAUGESELLSCHAFT M. B. H.

Wien, I. Bezirk, Bösendorferstraße Nr. 6. Telefon Nr. U 46-2-63

**Asphaltierungen • Isolierungen**  
**• Neuzeitliche Straßenbauten •**  
**Baustoffe aus Donawitzer Temperschlacke**

## „Universale — Redlich & Berger“

Bauaktiengesellschaft

Wien, I., Renngasse 6

Fernsprecher U-20-5-45 Serie

7. Bezirk: Messeplatz-Messepalast, Bauabänderung (Kino), Bau-  
 führer Bm. Leop. Roth u. Co., 16., Wilhelminen-  
 straße 197 (6397).
- „ „ Neubaugasse 44, Bauabänderung (Büro usw.), L.  
 Klein, 7., Neubaugasse 44, Bauführer Bm. Paul  
 Krensa, 7., Lerchenfelderstraße 79 (6462).
- „ „ Hermannsgasse 21, Bauabänderung, A. Ekstein, 2.,  
 Pillerdorfgasse 6, Bauführer Bm. Karl Glaser's  
 Witwe, 17., Ortliebasse 25 (6564).
- „ „ Neubaugasse 65, Wohnungsteilung, Kammeramt Stift  
 Schotten, 1., Freyung 6, Bauführer Bm. Bruno  
 Buchwieser, 6., Mittelgasse 16 (6651).
- „ „ Lindengasse 13, Kanalauswechslung, Fürsorge-Kom-  
 mission für das Baugewerbe und verwandte Berufe,  
 1., Harnischgasse 1, Bauführer Bm. Herbert Socke,  
 7., Lindengasse 15 (6726).
- „ „ Lindengasse 42, Werkstätteinbau, Heimgenossenschaft  
 „Philadelphia“, reg. G. m. b. H., 7., Wimberger-  
 gasse 30, Bauführer Bm. Ing. Franz Katslein, 7.,  
 Siebensterngasse 42 (6310).
- „ „ Siebensterngasse 31, Filmdapot, Tobis-Cascha-Film-  
 Industrie A. G., im Hause, Bauführer Bm. Karl  
 Müller, 7., Lindengasse 57 (6745).
8. Bezirk: Breitenfelder Gasse 17, Trennungsmauer, Bauführer  
 Bm. Hans Blaschke, 5., Castelligasse 7 (6331).
- „ „ Laudongasse 21, Bauabänderung, Wiener Molkerei, 2.,  
 Molkereistraße 1, Bauführer Bm. Ing. Rud. Ill-  
 mann, 17., Geblergasse 21 (6649).
- „ „ Fuhrmannsgasse 19, Auswechslung des hölzernen Gang-  
 teiles im Hof, W. Berger, 8., Fuhrmannsgasse 19,  
 Bauführer Bm. Jos. Zwertschke, 8., Blindengasse  
 7/9 (6785).
- „ „ Josefstädter Straße 71, Magazin, Anton König, 8.,  
 Längengasse 39, Bauführer Bm. W. F. Sommer, 10.,  
 Inzersdorfer Straße 19 (6790).
9. Bezirk: Türkenstraße 25, Bauabänderung, Dr. W. Stöger, 1.,  
 Dominikanerbastei 17, Bauführer Bm. Ernst Wünsch,  
 13., Breitenfelder Straße 54 (6314).
- „ „ Viechtensteinstraße 53/55, Kasetteinbau usw., E. Le-  
 derer, 1., Gartensteingasse 8, Bauführer Baugef. S.  
 Nella u. Co., 8., Albergasse 33 (6387).
- „ „ Rusdorferstraße 15, Feuermalerbemalung, Persil Ges.  
 m. b. H., 3., Schmalbengasse 8-12, Bauführer Bm.  
 Franz Barwela, 3., Erdbergstraße 3 (6479).
- „ „ Frankplatz 3, Bauabänderung, Allgem. Versicherungs-  
 Ges. „Phönix“, im Hause, Bauführer Bm. Ing.  
 Max Rindl, 5., Wiedner Hauptstraße 113 (6582).
- „ „ Grünentorgasse 34, Wohnungsteilung, Erna Mittler,  
 19., Gregor Mendel-Gasse 41, Bauführer Bm. Ing.  
 Felix Blüth, 8., Längengasse 63 (6724).
10. Bezirk: Arsenal, Objekt 35, Instandsetzung des Objektes, Bau-  
 abt. der 2. Division, 1., Universitätsstraße 7, Bau-  
 führer unbekannt (6320).
- „ „ Alzingergasse 21, geringfügige Bauabänderung, Karl  
 Rainer, ebenda, Bauführer Bm. Ing. Ant. Schind-  
 ler, 10., Hafengasse 32 (Bb 135).
- „ „ Angelgasse 70, Pfeilerauswechslung, Anna Parade,  
 ebenda, Bauführer Bm. Karl u. Jakob Bötz, 16.,  
 Ottakringer Straße 39 (Bb 139).
- „ „ Dampfstraße 29, Stodwerkusaufhebung, Ing. Anton  
 Schindler, 10., Hafengasse 32, Bauführer Bm. Ing.  
 Anton Schindler, 10., Hafengasse 32 (Bb 140).
- „ „ Siccardsburggasse 5, Steinzeugrohrkanal, Israel Pais,  
 19., Begagasse 21, Bauführer Bm. Ing. Ludwig  
 Meißlich, 2., Stodengasse 10 (Bb 142).
10. Bezirk: Sebbelgasse 6/8, Einbau einer Kammer, Moller u.  
 Mautner, 10., Waldengasse 16, Bauführer Bm.  
 Franz Schamp, 5., Siebenbrunnengasse 30 (Bb 144).
- „ „ Reifingergasse 10, Waschküche, Clara Jessl, ebenda,  
 Bauführer Bm. Ing. Ant. Schindler, 10., Hafen-  
 gasse 32 (Bb 146).
11. Bezirk: Simmeringer Kraftwerk, Eigenbedarfturbine, Hoch-  
 leistungskessel usw., Direktion der städtischen Elek-  
 trizitätswerke, 9., Mariannengasse, Bauführer Bau-  
 gef. A. Porr, 4., Operngasse 11 (6716).
12. Bezirk: Malfattgasse 22, Geschäftslokale aus Wohnungen,  
 Franz Wolf, ebenda, Bauführer Bm. Franz Kor-  
 pitsch, 12., Schallergasse 29 (2096).
- „ „ Hegendorfer Straße 14, Holzwohnhaus, Vidmilla Em-  
 bacher, ebenda, Bauführer Bm. Johann Gollob, 12.,  
 Breitenfurter Straße 52 a (2097).
- „ „ Rotenmühlgasse 25, Kasetteinbau, Josef Esö, ebenda,  
 Bauführer Fa. Bm. Klupp & Co., 12., Unter-  
 Weidlinger Straße 95 (2120).
- „ „ Wendlgasse 19, Waschküche, Emilie Thaler, ebenda,  
 Bauführer Bm. Josef Sperker, 12., Hegendorfer  
 Straße 78 (2121).
- „ „ Frühwirthgasse 25, Kasettverlegung, Rudolf Schla-  
 ginger, ebenda, Bauführer Bm. Otto Sanzinger,  
 12., Pöhlgasse 15 (2122).
- „ „ Hegendorfer Straße 145, hölzernes Flugdach, Anna  
 Alexander, 12., Werthenburggasse 3 a, Bauführer  
 Bm. Gottfried Lehmböck, 12., Schöllgasse 28  
 (2149).
- „ „ Breitenfurter Straße 104, hölzernes Flugdach, Mau-  
 rurer Weisglas, 14., Sechshauser Straße 45, Bau-  
 führer Bm. Georg Hlozaneč, 12., Breitenfurter  
 Straße 102 (2151).
- „ „ Wiedermannsgasse 29, Steinzeugrohrkanal, August  
 Sasse, ebenda, Bauführer Bm. Gustav Endl, 12.,  
 Zöppelgasse 12/14 (2150).
- „ „ Zeeleberggasse 30, Pfeilerentfernung, Karl Klein, 12.,  
 Weidlinger Hauptstraße 51, Bauführer Bm. Hanns  
 Steffel, 12., Pöhlgasse 12 (1963).
- „ „ Rauchgasse 5, bauliche Umgestaltung, Anton Burda,  
 ebenda, Bauführer Bm. Hans Ostaltmeyer, 21.,  
 Hauptstraße 12 (1991).
- „ „ Baumstraße 34, bauliche Umgestaltung, Hermann  
 Rank, ebenda, Bauführer Bm. Karl Oswald, 12.,  
 Oswaldgasse 24 (2028).
- „ „ Elisabeth-Aller 20, Betoneinfriedung, Maria Messner,  
 ebenda, Bauführer Bm. Alexander Konasiwicz, 18.,  
 Sildebrandgasse 26 (2029).
- „ „ Schallergasse 28, Putzgrube in der Garage, August  
 Frey, ebenda, Bauführer Bm. Ferdinand Böhm,  
 15., Neubau-Gürtel 19 (2054).
- „ „ Edmund Reim-Gasse, E.-Z. 996, Gdb. Altmannsdorf,  
 hölzerne Gartenhütte, Karl Röd, 12., Edelstinn-  
 straße 5, Bauführer Bm. Josef Jenner, 12., Edel-  
 stinnstraße 20 (2055).
- „ „ Rotenmühlgasse 39, bauliche Umgestaltung, Albert  
 Bortovec, 12., Vonygasse 61, Bauführer Bm. Hans  
 Jucit, 12., Rotenmühlgasse 38 (2056).
14. Bezirk: Sturzgasse 10/12, Kanalumbau, Chemische Fabrik Te-  
 jeshy u. Glas, 14., Sturzgasse 10/12, Bauführer  
 Bm. Hans Zehethofer, 17., Frauensfelderstraße 14  
 (14/919/37).
- „ „ Schweglerstraße 26, Kanalumbau, Dr. Paul Reden-  
 dorfer, 18., Weimarerstraße 4, Bruno Redendorfer,  
 16., Savonenstraße 7, Bauführer Bm. Gustav Endl,  
 12., Zöppelgasse 12/14 (14/920/37).



## Asphaltierungen, Schwarzdeckungen, Isolierungen aller Art

ASPHALTWERKE JOHANN BOSCH  
Wien, I., Rotenturmstraße 1, Tel. U 22-107 und U 27-4-26

## Rodauner Cementfabrik, A.-G.

vorm. Königshofer Cement-Fabrik, Actiengesellschaft

Wien, III., Am Heumarkt 10

Fernsprecher: U 11-4-61, U 11-4-62, U 11-4-63

14. Bezirk: Reichsapfelgasse 27, Rohrkanallegung, Rudolf Karl Schwarz, 14., Reichsapfelgasse 27, Bauführer Bm. Matth. Petzsch, 14., Braumhirschengasse 7 (14/946/37).
- " " Weisfelstraße 25, bauliche Abänderungen, Anna Braunnmüller, 14., Goldschlagstraße 102, Bauführer Bm. Julius Hirnschrodt, 7., Mariabäcker Straße 88 a (14/949/37).
- " " Delweingasse 2, Rohrkanallegung, Felix Wicha, 14., Grimmgasse 38, Bauführer Bm. Matth. Petzsch, 14., Braumhirschengasse 7 (14/959/37).
15. Bezirk: Rosinagasse 12, bauliche Abänderungen, Karl Schläger, 15., Rosinagasse 12, Bauführer Bm. Josef Ranigl, 5., Diehlgasse 25 (15/763/37).
16. Bezirk: Montleartstraße - Wilhelminenspital, Krankenbettenaufzug, Bundesministerium für soziale Verwaltung, Bauführer Bm. Ing. Maximilian Soeser, 3., Baumgasse 26 (6361).
17. Bezirk: Johann Nepomuk Berger-Platz 12, Feuermauerbemalung, Perfil Ges. m. b. S., 3., Schwalbengasse 8-12, Bauführer unbekannt (6766).
- " " Kalvarienberggasse 22, Büroräume, August Krämer, 17., Weißgasse 5, Bauführer Bm. Hans Schneider, 18., Gutzgasse 72 (1445/37).
- " " Palfyngasse 9, Waschkücheneinbau, Albert Ertler, 17., Palfyngasse 9, Bauführer Bm. Ed. Frauenfeld & Berg Hof, 4., Weyringergasse 6 (1608/37).
- " " Leopold Ernst-Gasse 25, Waschkücheneinbau, Valentin und Katharina Gabel, 17., Leopold Ernst-Gasse 26, Bauführer Bm. Rudolf Pribel, 20., Brigittenauer Lände 58 (1609/37).
19. Bezirk: Weinberggasse 28, Fensterverbreiterung, Karl Braunauer, 19., Weinberggasse 28, Bauführer Bm. Johann Madl, 19., Friedlgasse 47 (B-37/37-B).
- " " Chimanistraße 1a, Zubau zur Küche, Otto Dohmen, 19., Chimanistraße 1a, Bauführer Bm. Friedrich Doser, 12., Premlechnergasse 21 (C-76/37-B).
- " " Sieveringer Straße 116, Fenster- und Lürdurchbruch, Anna Popper, 19., Sieveringer Straße 116, Bauführer Nidiger Josef Wolter durch Bm. Johann Sahora, 4., Schelleingasse 50/3 (C-100/37-B).
- " " Heiligenstädter Straße 83, bauliche Herstellung, Dachstuhl, Wäscherei Union, 19., Heiligenstädter Straße 83, Bauführer Bm. Anton Muth, 19., Muthgasse 42 (S-277/37-B).
- " " Peter Jordan-Straße 27, Wohnungsteilung, Prof. Mth, 19., Peter Jordan-Straße 27, Bauführer Bm. Leopold Zaf, 19., Heiligenstädter Straße 115 (B-67/37-B).
- " " Osterreichergasse 9a, bauliche Abänderung, Garagenbau, Emanuel Lessner's Sohn, 19., Osterreichergasse 9a, Bauführer Reform-Baugesellschaft, 8., Widenburggasse 26 (D-35/37-B).
- " " Gartäckerstraße 9, Zubau eines Kabinetts und Terrasse, Hedwig Haber, 19., Gartäckerstraße 9, Bauführer Bm. Ing. Rudolf Richter, 19., Sieveringer Straße 17 (S-268/37-B).
19. Bezirk: Gasenauerstraße 36, bauliche Umgestaltung, Wohnungsteilung, Ilse Gottstein, 19., Gasenauerstraße 36, Bauführer Baugesellschaft Benzl Gartl, 19., Sieveringer Straße 2 (S-267/37-B).
- " " Silbergasse 1, bauliche Veränderung, Puffschachtverlegung, Österreichisches Postsparkassenamt, Bauführer Bm. Johann Madl, 19., Friedlgasse 47 (S-96/37-B).
- " " Silbergasse 1, Einfriedung auf Betonsodol, Österreichisches Postsparkassenamt, Bauführer Bm. Johann Madl, 19., Friedlgasse 47 (S-81/37-B).
- " " Steinfeldgasse 3, bauliche Umgestaltung, Einbau eines Baderaumes, Johanna Thonet, i. B. Elisabeth Beyder-Walberg, 19., Steinfeldgasse 3, Bauführer Bm. Ing. Karl Weiner, 1., Ribelungengasse 11 (St-8/37-B).
21. Bezirk: Leopoldauer Platz 3, Grünfuttersilo, Joh. Angst, 21., Leopoldauer Platz 3, Bauführer Bm. Hans Schwaiger, 12., Steinbauergasse 36 (B-240/37).
- " " E.-Z. 66, Gft. 215/18, Gdb. Stadlau, Zubau zur Verkaufshütte, Rud. Geißler, 21., Magdeburgerstraße 3, Bauführer Bm. Math. Böhm, 21., Pflanzenmais, Parz. 47 (B 243/37).
- " " Gft. 215/18, E.-Z. 66, Gdb. Stadlau, Zubau (Verkaufshütte), Rud. Kaiser, 18., Sempferstraße 33, Bauführer Bm. Math. Böhm, 21., Pflanzenmais, Parz. 47 (B 244/37).
- " " Schloßhoferstraße 18a, Feuermauerreklame, Perfil Ges. Hendl & Voit, 3., Schwalbengasse 8, Bauführer Bm. Franz Warvela, 3., Erdbergstraße 3 (C 245/37).
- " " E.-Z. 1233, 1455, Gft. 196/32, 199/36 und 200/31, Baustelle 42, Gdb. Leopoldau, Werkzeughütte, Joh. Hanold, 21., Kolonistenstraße 9, Bauführer Bm. Math. Böhm, 21., Pflanzenmais, Parz. 47 (B 247/37).
- " " Briunner Straße, O.-Nr. 16, E.-Z. 1, R.-Nr. 500, Gdb. Floridsdorf, Fenstervergrößerung, Karl E. Siegmund, 21., Hermann Vahr-Straße 4, Bauführer Bm. Josef Kochta, 2., Hillerstraße 14 (B 249/37).
- " " Lang-Engersdorfer Straße 30, Gdb. Strebersdorf, Grünfuttersilo, Joh. Zvinger, 21., Lang-Engersdorfer Straße 30, Bauführer Bm. Hans Schwaiger, 12., Steinbauergasse 36 (B 316/37).

### Renovierungen.

1. Bezirk: Blumenstockgasse 5, Bauführer Bm. Karl Glück, 9., Ruzdorfer Straße 40 (6631).
2. Bezirk: Große Sperlgasse 41, Bauführer Bm. Franz Pölz, 8., Florianigasse 73 (6738).
4. Bezirk: Mittersteig 3, Bauführer Bm. Oskar Brill, 5., Kompartgasse 1 (6332).
6. Bezirk: Alldigasse 5, Bauführer Bm. Helmreich u. Co., 1., Franziskanerplatz 5 (6409).
- " " Getreidemarkt 5, Bauführer Bm. Ing. Franz Kallein, 7., Siebensterngasse 42/44 (6713).
7. Bezirk: Messeplatz 1, Bauführer Bm. Otto Beer, 3., Hauptstraße 13 (6348).

HUNDERT JAHRE 1832



1932 BANK- UND WECHSELHAUS

## SCHELHAMMER & SCHATTERA

Filiale Hietzing:

XIII., Hadikgasse 60a, Fernsprecher R 30-0-76

WIEN

I., Stefansplatz 11

Fernsprecher: U 20-1-22, U 23-2-45, U 25-4-81

Kulanteste Durchführung aller bankmäßigen Transaktionen

// Klassenlose zu allen Ziehungen

**BAUGESELLSCHAFT**  
**PAITL & MEISSNER**  
 STADTBAUMEISTER - STADTZIMMERMEISTER  
 Wien, XX., Forsthausg. 18-20 Tel. A 49-5-45  
 Hoch-, Tief-, Beton- und Eisenbeton-Bau, Kanalisierungen sowie  
 sämtliche Holzkonstruktionen. — Kontrahenten der Gemeinde Wien

**ASPHALTUNTERNEHMUNG**  
**CARL GÜNTHER**  
 Gegründet 1894 städtischer Kontrahent Gegründet 1894  
 Wien, I., Rathausstraße 13 Telefon A 25-5-93  
 Naturasphalt (Coulé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen,  
 Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- u. Preßkiesbedachungen

7. Bezirk: Bernardgasse 22, Bauführer Bm. Karl Schmid, 5.,  
 Margaretenstraße 67 (6407).  
 8. Bezirk: Florianigasse 16-Dammgasse 2, Bauführer Bm. Ing.  
 Anton Grenit, 18., Genygasse 19 (6570).  
 " " Tigergasse 1, Bauführer Bm. Adolf Stodny, 8., Ti-  
 bergasse 9 (6739).  
 12. Bezirk: Schönbrunner Alle 50, Bauführer Bm. Hans Schod's  
 Wtw., 2., Jbbstraße 25 (1958).  
 " " Fochgasse 37, Bauführer Bm. Karl Fichtner, 15.,  
 Kanzerplatz 2 (2049).  
 19. Bezirk: Cobenzlgasse 12, Bauführer Bm. Niment & Co., 19.,  
 Sandgasse 23 (E-77/37-B).  
 " " Billrothstraße 10, Bauführer Bm. Adolf Richeroli,  
 19., Döblinger Hauptstraße 21 (B-86/37-B).  
 " " Simmelstraße 61, Bauführer Bm. Adolf Richeroli,  
 19., Döblinger Hauptstraße 21 (S-274/37-B).  
 20. Bezirk: Klosterneuburger Straße 52, Bauführer Bm. Karl  
 Kaffner, 9., Porzellangasse 24 (6734).  
 " " Salzachstraße 11, Bauführer Bm. Karl Kaffner, 9.,  
 Porzellangasse 24 (6735).

#### Grundabteilungen.

2. Bezirk: Leopoldstadt, L. X., E.-Z. 630, Gft. 2482/3-6,  
 2482/8, 9-12, 16, 17, 2483/2, 3, 4, 9,  
 10, 18, 2496/3, 4111/6, (4112/2), Chorherrenstift  
 Klosterneuburg (6648).  
 5. Bezirk: Margareten, E.-Z. 1408, Gft. 1457, W. Nojtra (6646).  
 6. Bezirk: Mariahilf, E.-Z. 643, 803, Gft. 863, 864, 877, Stadt  
 Wien, M.-Abt. 12 (6483).  
 11. Bezirk: Kaiser Ebersdorf, E.-Z. 1187, 97, Bau- Wohnungs-  
 und Siedlungsgenossenschaft „Alt-Simmering“, reg.  
 Gen. m. b. H., und Franz und Karoline Kern  
 durch Dr. Anton Spurny (6652).  
 13. Bezirk: Gütteldorf, E.-Z. 855, 834, 269, M. Siegmund und  
 M. Neuschl, M. Profop (6645).  
 16. Bezirk: Ottakring, E.-Z. 3970, M. und L. Nehl und J. und  
 E. Schmidt (6579).  
 17. Bezirk: Dornbach, E.-Z. 18, Gft. 767/1, 699, Stadt Wien,  
 M.-Abt. 25 (6405).  
 18. Bezirk: Neustift am Walde, E.-Z. 111, Gersthoj, E.-Z. 1151,  
 Stadt Wien-Gaiser (6592).  
 " " Pöbleinsdorf, E.-Z. 288, A. Anorr (6644).  
 19. Bezirk: Unter-Sievering, E.-Z. 1135, Gft. 635/16, Bm. Pe-  
 ter Brich (6386).  
 " " Unter-Sievering, E.-Z. 351, Parz. 783/1, Anna  
 Hudenbauer durch Dr. G. Schandl (6530).  
 " " Unter-Sievering, E.-Z. 336, Parz. 285/1, A. Wag-  
 ner, Schussfeig und M. Wagner durch Dr. Franz  
 Hausa (6630).  
 " " Ober-Döbling, E.-Z. 99, Otto Wilhelm Fied (6797).  
 20. Bezirk: Brigittenau, E.-Z. 1517, E.-Z. 5630, Steyrenmühl-  
 Papierfabriks- und Verlagsgesellschaft (6304).  
 21. Bezirk: Groß-Zedlersdorf I, E.-Z. 928, Gft. 572/21, Dr. Mo-  
 riz Acher (6729).  
 " " Aspern, E.-Z. 355, Gft. 529, Dr. Moriz Acher (6730).  
 " " E.-Z. 569, Gft. 1136/2 und 1136/3, E.-Z. 288,  
 Gft. 1135/1, E.-Z. 774, Gft. 1066/29, E.-Z. 101,  
 Gft. 1066/5 und 1255/28, Gdb. Aspern, Marie und  
 Karl Zimmer, 21., Wulzendorfsstraße, Aspern  
 (S 105/37).

#### Fluchtlinien.

2. Bezirk: Leopoldstadt, L. X., E. 630, Gft. 2482/3-6, 2482/8-  
 12, 2482/16 und 17, 2483/2, 4, 9, 10, 18,  
 2496/3, 4111/6 (4112/2), Chorherrenstift Klosterneu-  
 burg (6647).  
 6. Bezirk: Mariahilf, E.-Z. 648, 646, 644, 642, Carl Scheibe  
 und Mitbesitzer (6671).  
 7. Bezirk: Schrankgasse 9-Stiftgasse 16, Bm. Ernst Habel (6451).  
 " " Neustiftgasse 45, Bm. Ing. S. Schuster (6493).  
 9. Bezirk: Ruzsdorferstraße 48, Leop. Stiafny (6423).  
 12. Bezirk: E.-Z. 544, Gft. 210 und 235, Gdb. Unter-Meidling,  
 Hanns Steffel, Bm. (1961).  
 " " E.-Z. 11, Gft. 11/1, Gdb. Unter-Meidling, Hanns  
 Steffel, Bm. (1962).  
 " " E.-Z. 1021, Gft. 258/2, Gdb. Altmannsdorf, Beatriz  
 Ferrari (2053).  
 14. Bezirk: Reichsapfelgasse 33-Hollergasse 52, E.-Z. 344, Ru-  
 dolfshelm, Siegmund Duf, 4., Weyringergasse 31,  
 Bm. Leopold Hausenberger, 4., Starhembergasse  
 21 (14/941/37).  
 17. Bezirk: Gft. 814/1 in E.-Z. 730/D, Kampfelberggasse, Johann  
 Klein, Wiener Milchverwertung, 18., Antonigasse  
 44/46 (1652/37).  
 " " Johann Nepomuk Berger-Platz-Laubergasse, zu pla-  
 nendes Wohnhaus der Stadt Wien (1605/37).  
 " " Gft. 354 und 1210 in E.-Z. 173/S, Röhrgasse, Lu-  
 dwig Berghofer, 17., Hauptstraße 88 (1567/37).  
 " " Gft. 622/153 in E.-Z. 1925/D, Waldegg, Grete  
 Thurnhofer (1349/37).  
 19. Bezirk: E.-Z. 840, Heiligenstadt, Emma Hanter, 2., En-  
 gerthstraße 204 (1-70/37-B).  
 " " E.-Z. 927, Grinzing, Dr. Rudolf Gutterer, 19., Grin-  
 zinger Straße 26 (1-71/37-B).  
 " " E.-Z. 995, Ruzsdorf, Hubert Rodler, 8., Langeasse 5  
 (1-72/37-B).  
 " " E.-Z. 849, Heiligenstadt, M.-Abt. 23 (1-73/37-B).  
 " " E.-Z. 91, Unter-Döbling, Georg Lederer, durch Ro-  
 bert Fürst, 12., Schönbrunner Straße 254 (2-35/  
 37-B).  
 " " E.-Z. 523, Unter-Döbling, Dr. Rudolf Henz, durch  
 Ing. Kallinger & Co., 8., Pfeilgasse 14 (2-36/  
 37-B).  
 " " Sammerschmidgraben, von der Heiligenstädter Straße  
 bis Privatweg, M.-Abt 27 b (2-37/37-B).  
 " " Heiligenstädter Straße 95, M.-Abt. 25 (2-38/37-B).  
 " " E.-Z. 1760, Ober-Döbling, G. A. Wagh, G. m. b. H.,  
 1., Franz Josef-Kai 47 (2-39/37-B).  
 " " Zalskogasse, E.-Z. 482, Unter-Döbling, Dr. J. Di-  
 wald, durch Böschner & Helmer, 9., Alferbachstraße  
 5 (2-40/37-B).  
 " " Zalskogasse, E.-Z. 567, Unter-Döbling, Dr. Franz  
 Wagner, durch Böschner & Helmer, 9., Alferbach-  
 straße 5.  
 21. Bezirk: E.-Z. 1527, Parz. 1522/60, Fochberggasse, Gdb.  
 Groß-Zedlersdorf I, Eduard und Marie Hofer, 21.,  
 Edergasse 8 (E 137/37).  
 " " E.-Z. 1347, Bauplatz 4, Gdb. Groß-Zedlersdorf I,  
 Wilh. Stussat, 21., Baumergasse 12 (E 138/37).  
 " " Meingartenteilgebiet 30, Gruppe 29, Baustelle 22,  
 Parz. 488/1, Gdb. Stadlau, Franz Schuster, 15.,  
 Brumhildengasse 3/4 (E 139/37).

**HOLZTRÄNKUNG****SCHRABETZ & Co. A. G.**

Wien, I., Elisabethstraße 22 — Telefon B-26-3-76

Holzpflasterungen, Le-  
tungsmaste, SchwellenKaltasphalt »Gerassol«  
Kaltteer, Straßenöl

21. Bezirk: E.-Z. 1831, GSt. 572/37, Gdb. Groß-Redlersdorf I, Stefan Kemler (Rückersdorf), Barbara Hoheneder (Maroffanertoförne) (E 140/37).
- " " E.-Z. 1358, GSt. 537/15, Bauplatz 15, Karl Benz-Beg, Gdb. Groß-Redlersdorf, Engelbert Eschult, 21., Edergasse 4 (E 141/37).
- " " E.-Z. 1244, GSt. 718/1, Gdb. Alpern, Joh. Ladner, 20., Kolpingstraße 18 (E 142/37).
- " " E.-Z. 977, GSt. 107/6, Gdb. Strebersdorf, Franz Thomas, 17., Röbergasse 20 (E 143/37).
- " " Baustelle 28, GSt. 1456, E.-Z. 1233, An der Eipel-dauerstraße, Gdb. Leopoldau, Marie Alta, 2., Hochaufstraße 11 (E 144/37).
- " " Sonnengasse 41, Bruchhausen, E.-Z. 1035, Parz. 1879, Joh. Mader, 21., Sonnengasse 41 (E 145/37).
- " " E.-Z. 1035, Parz. 1910, Sonnengasse 36, Bruchhausen, Franz Fider, 21., Sonnengasse 36 (E 146/37).
- " " Rat.-Parz. 401, 402, 403 und 411. Rat.-Gem. Zed-lessee, E.-Z. 199, Chorherrenstift Klosterneuburg (E 147/37).
- " " Augasse 10, E.-Z. 1035, Parz. 1987, Bruchhausen, Leopoldine Dunkel, 21., Augasse 10 (E 148/37).
- " " Kugelfanggasse 107, E.-Z. 1035, Parz. 1996, Bruch-hausen, Friedr. Franz, 21., Kugelfanggasse 107 (E 149/37).
- " " Augasse 9, E.-Z. 1035, Parz. 1994, Bruchhausen, August Bercher, 21., Augasse 9 (E 150/37).
- " " E.-Z. 170, GSt. 113 und 114, Gdb. Donauefeld, Josef u. Agnes Schweighofer, 21., Pilzgasse 26 (E 151/37).
- " " Arbeiterstrandbadgasse 39, Bruchhausen, Anna Kobil, 21., Arbeiterstrandbadgasse 39 (E 152/37).
- " " E.-Z. 256 und 320, Rittingergasse 45, Gdb. Groß-Redlersdorf I, Leopold und Anna Inghofer, 21., Pittagasse 5 (E 153/37).
- " " Arbeiterstrandbadgasse 39 c, Elisabeth Cihal, 21., Ar-beiterstrandbadgasse 39 c, (E 154/37).
- " " E.-Z. 1233, GSt. 200, E.-Z. 1455, GSt. 199, E.-Z. 1456, Parz. 48, Gdb. Leopoldau, Karl Fülner, 19., Zahnradbahnstraße 21 (E 156/37).
- " " E.-Z. 1785, GSt. 389/9, Gdb. Groß-Redlersdorf I, Al-wine Barczan, 20., Nordbahnstraße 2/11 (E 157/37).

**Marktamt der Stadt Wien.****Lebensmittelzufuhren auf den Wiener Märkten in der Woche vom 25. April bis 1. Mai 1937.**

**Grünwaren:** Zufuhren: 26.004 q, um 334 q mehr als in der Vorwoche. Sehr gute Anlieferungen waren aus Italien und Holland zu verzeichnen. Auch inländ. Frühwaren (Kohl, Kohlrabi usw.) kamen in größeren Mengen auf den Markt und verbilligten sich daher.

**Billiger wurden:** Artischocken, ital. Karfiol (große Anlieferung bei milderer Qualität), ital. Erbsen und Fiolen (reichliche Beschickung), inländ. Schlangengurken, ital. Gurken, heurriger Kohl, holl. Weißkraut, ital. Kochsalat (wenig gefragt), heurriger Kohlrabi, Rhabarber, Spargel.

**Teurer wurden:** holl. Rotkraut, ital. Säupfessalat, ital. Bummertsalat (zur Wochenmitte herrschte ein Mangel an ital. Salaten), Glashauskochsalat (in der oberen Preisgrenze bei gleichzeitiger Ermäßigung in der unteren), ungar. Spargel und Zwiebel.

An Auslands Gemüse ist eingelangt aus: Italien: Arti-schocken, Gurken, Erbsen, Fiolen, Paprika, Säupfel-, Bummert-, Kochsalat, Karfiol. Ungarn: Spargel, Knoblauch, Salat. Hol-land: Weiß- und Rotkraut, Karfiol. Ägypten: Zuchetti. Sa-nar. Inseln: Tomaten.



**Feuermauern und fertige Fassaden jeder Art**

erhalten nachträglich einen

**DAUERSCHUTZ**

gegen

**SCHLAGREGEN**

durch das

wasserabweisende farblose Imprägniermittel

**MUREXIN-„A“**

CHEMISCHE FABRIK

**„LABOR-FAC“**

WIEN VII, NEUSTIFTGASSE 72 / TEL. B-39.5.40 SERIE



Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel: Artischocken per Std. 40—70, Karfiol per Std. ital. 120—130, holl. 120—130, Erbsen ital. grob 50—70, fein 60—80, Zuckerböhen 140—150, ital. grüne Bohnen per kg 120—140, Gärtner-Schlangengurken per kg 220—320, ital. 220—240, fanar. Tomaten per kg 180—240, heurriger Kohl per Std. 20—40, holl. Weißkraut per kg 40—60, Rotkraut 60—70, Kühlhausware 50—60, Bummertsalat per Std. 10—28, Wiener Säupfessalat per Std. 10—25, ital. 20—30, ungar. 15—20, Glashauskochsalat per Std. 7—20, ital. 25—40, Wiener Blätter-spinat per kg 18—30, Stengel 12—25, Kohlrabi per Std. 6—20, heurriger 30—45, Rhabarber per kg 50—100, Tafel-spargel hiesiger per kg 220—280, Suppenspargel 170—200, ungar. 220—260, Salat-riiben per kg 25—30, Salatsellerie per Std. Ia 24—70, IIa 10—18, Zwiebel per kg 34—42, Kühlhausware 24—35, ungar. Rakooer 35—40.

**Kartoffeln:** Zufuhren: 10.837 q, um 258 q weniger als in der Vorwoche. Bei guter Nachfrage blieben die Preise der inländ. Kartoffeln fest. Ital. Ware erhöhte sich, bedingt durch die Preisentwicklung im Produktionsgebiet, um 2 g per kg.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Einheim. Gelbe 12—16, Rosen 16—17, Juliperle 16—18, Soffmann 18—19, Romana 16—17, Kipfler 16—18, ital. 40—48.

**Obst:** Zufuhren: 6161 q, um 3569 q mehr als in der Vorwoche. In der abgelaufenen Woche kamen die ersten argentinischen Äpfel auf den Markt. Die Ware ist qualitativ sehr gut und fand daher guten Absatz. Auch ameril. Äpfel waren sehr gut gefragt. In-landsäpfel waren nur in geringer Menge angeboten, zeigten aber, da es sich um sortierte Ware handelte, sehr gute Qualität und erhöhten sich daher um 5—25 g.

**Vöslauer Dolomit-Werke**Adolf Strauß  
V., Margaretengürtel 45  
Telephon A 30-3-35**Dolomit-Edelputz**  
in allen Farben**Dolomit-Fassadensand**  
in sämtlichen Körnungen



Tel. U. 44-0-86

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Inlandsäpfel: Bohn 100—120, Krummstiel 120—140, Weintler 120—130, Wällischbrunner 120—130, steir. Raschanker 100—130, verschiedene Tiroler Edelorten 120—160, argent. Apfel 140—180, amerikan. Licht 140—160, rot 130—150, rumän. Rösche 120—150, Bananen 130—200.

**Agurmen:** Zufuhren: 7070 q, um 5489 q weniger als in der Vorwoche. Die Zufuhrsverminderung ist auf das Zuendegehen der ital. Ernte bzw. der Lagerbestände zurückzuführen. Die geringeren Zufuhren verursachten auch einige Preisänderungen. So verteuerten sich ital. Blutorange in der oberen Preisgrenze um 10 g bei gleichzeitiger Ermäßigung in der unteren um 5 g, ital. Gelbe erhöhten sich in der unteren Grenze um 2 g, Jaffaorangen in der oberen Grenze um den gleichen Betrag, span. Blutorange verbilligten sich um 2—4 g. Zitronen erhöhten sich im Großhandel in der oberen Grenze um 100 g und ermäßigten sich in der unteren Grenze um 50 g. Die Qualität der Orangen ist nicht mehr entsprechend, weshalb der Absatz ein schwacher ist.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Ital. Blutorange 90—120, span. 80—90, ital. gelbe 68—90, span. 64—70, Jaffa 70—80, Zitronen per Stk. 7½—11.

**Milch:** Zufuhren: 9 q, um 1 q weniger als in der Vorwoche. Der Markt ist derzeit belanglos, die Preislage unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Champignons 400—450, offene (ältere) Ware 350.

**Butter:** Zufuhren: 221 q, um 5 q weniger als in der Vorwoche. Die Preislage blieb unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Teabutter pakettiert 440—480, offen 420—460, Tischbutter 400—420, Landbutter 340—360.

**Eier:** Zufuhren: 1.514.000 Stück, um 59.000 Stück weniger als in der Vorwoche. Die Preislage blieb auch hier unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten Frischeier im Kleinhandel von 9½—12.

**Rindermarkt:** Auf dem Hauptmarkt verteuerten sich Ia Ochsen bei geringer Anlieferung um 3—5 g, IIa und IIIa sowie gute Kühe um 8—10 g. Bei äußerst flotten Abverkauf wurden Stiere mit Müchfrisch auf den geringen Auftrieb im allgemeinen um 5—8 g per kg teurer gehandelt. Ebenso verteuerte sich Weinvieh um 3—5 g per kg. Auf dem Raschmarkt wurde bei gutem Geschäftsgang zu schwachen Hauptmarktpreisen gehandelt.

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa und IIIa: Ochsen inländ. 92—155, jugoslaw. 100—145, rumän. 105—150, ungar. Ia 128—151, IIa 128—136, Stiere 94—115, Kühe 91—120, Weinvieh 50—90.

**Schweinemarkt:** Auf dem Hauptmarkt verteuerten sich bei sehr lebhaftem Geschäftsgang leichte Fleischschweine um 2—3 g, schwere um 3—4 g per kg. Fettschweine waren um 3—5 g per kg teurer. Bemerkenswert wird, daß die Fettschweine gegenüber der Vorwoche von bedeutend besserer Qualität waren. Der Raschmarkt zeigte bei belanglosem Geschäftsgang Hauptmarktpreise.

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa und IIIa: Fleischschweine leb. 145—165, Fettschweine leb. 154—167.

**Jung- und Stechviehmarkt:** Lebende Kälber behaupteten die Vorwochenpreise gut. Weidner Kälber, die zunächst bei lebhafter Nachfrage um 5—10 g per kg teurer geworden waren, behaupteten im weiteren Verlaufe nur die Vorwochenpreise. Weidner Fleisch- und Fettschweine notierten fest vorwöchentlich. Die übrigen Weidnerkühe (Rühen, Lämmer, Ziegen) sowie das als Beiladung angelieferte und in Vierteln zum Preise von 120—200 gehandelte Rindfleisch notierten vorwöchentlich.

## Asphalt-Unternehmung

JOSEF LOSOS

Wien, XV., Chrobakgasse 6, Tel. U 38-1-34

Naturasphalt, neuzeitlicher Straßenbau, Isolierungen, Dachpappeneindeckungen

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa und IIIa: Kälber leb. 130—170, ausgew. 160—230, Fleischschweine ausgew. 180—205, Fettschweine ausgew. Ia 195—200, Lämmer ausgew. 110—180, Schafe ausgew. im Fell Ia 120, ohne Fell Ia 130, IIa 120, Rühen ausgew. 110—180, Ziegen ausgew. 55—80.

**Großmarkthalle, Abt. f. Fleischwaren:** Die Gesamtbahnzufuhren betragen 9 Waggons mit 54,7 t und waren somit um 0,5 t größer als in der Vorwoche.

**Großhandel:** Bei lebhafterem Geschäftsgang wurden die Vorwochenpreise fest behauptet. Regere Nachfrage herrschte insbesondere nach Kälbern und Schweinen, was sich auch auf die Rindfleischpreise besitzigend auswirkte. Auch die Fettpreise erhöhten sich.

**Teurer wurden:** Rindfleisch IIa um 10 g (170—210), IIIa um 10—20 g (130—180), abgezogenes Schweinefleisch, Karree um 20 g (220—250), Jungschweinefleisch, Karree um 10—30 g (230—240), Schlegel um 10 g (210—220), Schulter um 5—10 g (200—210), Bauchfleisch um 10—15 g (205—210), Kälber inländ. in der unteren Grenze um 10 g (170—220), poln. in der unteren Grenze um 10 g (165—180), ungar. in der unteren Grenze um 5 g (190—210), Fettschweine um 5—7 g (192—205), halbe abgezogene Schweine um 2—5 g (185—210), Fleischschweine um 5—10 g (185—210), Rühen in der unteren Grenze um 20 g (130—180), Speck um 5 g (190—215), Wurstspeck um 10—15 g (165—190), Bauchfett in der unteren Grenze um 5 g (210—225).

**Kleinhandel:** Der Marktverkehr war im allgemeinen mäßig, nur Freitag äußerst lebhaft. Preiserhöhungen waren namentlich bei Fettstoffen zu verzeichnen.

**Teurer wurden:** Rindfleisch, vorderes oder in der unteren Grenze um 10 g (240—280), Rosbraten und Weiried in der unteren Grenze um 10 g (300—360), abgezogenes Schweinefleisch, Karree in der unteren Grenze um 20 g (280—340), Schmelz in der unteren Grenze um 20 g (320—360), Jungschweinefleisch, Schlegel in der unteren Grenze um 10 g (250—280), Schulter um 10 g (230—250), Schafffleisch, vorderes in der unteren Grenze um 10 g (200—220), Speck um 10 g (230—240), Kleinspeck um 10 g (190—210), Bauchfett um 10 g (240—250).

**Wildbret- und Geflügelmarkt:** Fettgänse verbilligten sich um 20 g, frische heurige Hühner um 20—40 g.

**Preise:** Bachhühner per Stk. 200—350, per kg 450—500, Brathühner per Stk. 320—500, per kg 300—500, Suppenhühner per kg 220—300, steir. Bondarden 430—500, Fettgänse per kg 320—400, Hirschschulter per kg 200—300, Schlegel 300—400, Filet 500, Rehschulter 200, Rehriden 300—350, Rehschlegel 300—350.

**Zentralfischmarkt** (Zufuhren und Großhandelspreise per kg im großen): Kabeljau Deutschl. 3980 kg 90, Filet 6550 kg 130—135, Seelachs Deutschl. 2170 kg 80, Filet 1160 kg 120, Silberlachs Dä.

Die bewährten Helfer im  
Haushalt

# Gas und Elektrizität

Sachliche Beratung in den Geschäftsstellen der beiden Werke

# Josef Mayer, Stadtpflastermeister

KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN  
Wien, X., Neulreichgasse 72. Tel. R 13-2-23

Übernahme von sämtlichen Straßenherstellungsarbeiten,  
Pflasterungen. Asphaltierungen usw.

nemarf. 200 kg 140, Angler Deutschl. 260 kg 240, Karpfen leb. Jugoslawien 16.040 kg 140, ungar. 14.468 kg 140, Rotaugen leb. N.-S. 40 kg 120, Schleien leb. N.-S. 40 kg 140.

Alle Preise in Groschen.

## Die Rathauswoche

Wien, 8. Mai 1937.

### Die Maifeier der Stadt Wien.

Der Verfassungstag des neuen Österreich wurde in diesem Jahr besonders feierlich begangen. Bereits am Vorabend veranstaltete die Wiener Garnison auf dem Rathausplatz einen großen Zapfenstreich, zu dem Bundespräsident Miklas und zahlreiche Funktionäre des öffentlichen Lebens erschienen waren. Die Festbeleuchtung des Rathauses verlieh dieser stimmungsvollen Feier einen würdigen Rahmen.

Während sich in den ersten Vormittagsstunden des 1. Mai die Wiener Bevölkerung zum gewaltigen Aufmarsch auf der Ringstraße versammelte, fanden sich im Kleinen Saal des Rathauses die Wiener Vertreter der Berufsstände und kulturellen Gemeinschaften sowie die Vertreter der Vaterländischen Front Wien ein, um vor dem Bürgermeister und Landesführer im Rahmen einer Ständehuldigung das Bekenntnis zur Heimatstadt Wien, zum Vaterland Österreich und zur berufsständischen Gesellschaftsordnung zu erneuern. Nach Begrüßungsworten des Vizebürgermeisters Dr. Krejčí richteten die Räte der Stadt Wien Dr. Gerberth, Ältester der Wiener Kaufmannschaft, und Gewerkschaftsobmann Bauer Ansprachen an den Bürgermeister, in denen sie namens ihrer Organisationen dem Bürgermeister Treue und Gefolgschaft gelobten. Auch der geschäftsführende Landessekretär der Landesführung Wien der Vaterländischen Front, Diplomkaufmann Kadotić, versicherte den Bürgermeister des unbedingten Vertrauens und der vollsten Hochachtung der Amtswalter und der Mitglieder der Wiener Front. Bürgermeister Schmitz erwiderte hierauf, Dollfuß habe bereits am Beginn seines öffentlichen Eintretens für die gesellschaftliche Neuordnung im Sinne der berufsständischen Idee immer wieder auf die ungebrochene naturhafte und gesunde Familie des Bauernturns verwiesen. Der Gedanke, daß man zu dem Begriff der echten, gottgewollten Familie beim Aufbau der höheren Ordnungen im Zusammenleben der Menschen zurückkehren müsse, habe die Herzen des Volkes erobert und keine Propaganda und kein Eintreten für die Idee der Erneuerung hätten so sehr die Volksmassen mitgerissen, wie dieses, den einfachsten Menschen leichtverständliche Wort Dollfuß' von der Familie. Wie in jeder Familie Spannungen



**GEBURTH**  
**ÖFEN HERDE**  
**HEIZANLAGEN · GRAUGUSS**  
VII., KAISERSTR. 71 B 32-4-87



GEMEINDE WIEN  
**STÄDTISCHE**  
LEICHEN  
**BESTATTUNG**

ZENTRALE: WIEN IV, GOLDEGGASSE 19

Fernruf U 42-5-25 (auch Nacht- u. Sonntagsdienst)

Bestellbüros in allen Wiener  
Bezirken sowie in Atzgersdorf,  
Mauer, Liesing, Breitenlee  
und Lang-Enzersdorf

Fernsprechnummern im amtl. Teilnehmerverzeichnis

und Gegensätze vorkommen, so gäbe es solche naturgemäß auch in der großen Familie des Volkes; diese Spannungen und Gegensätze müßten aber so ausgeglichen werden, daß immer wieder daraus der Familiengeist und die innere Liebe zueinander gestärkt hervorgingen. Seit dem letzten Staatsfeiertag sei die Zeit im Neuaufbau unseres Vaterlandes nicht ungenügend verstrichen, so daß wir bei unserer Aufbauarbeit jedes Jahr mächtige Fortschritte sehen, die aber nicht von oben diktiert, sondern von unten gewollt seien. Kein Zweifel, die gewaltige Mehrheit unseres Volkes wolle den Dollfußweg gehen. Mit dem Hinweis auf die Aufgaben der Berufsstände, die soziale Gerechtigkeit zu pflegen und auf die Aufgabe der Staatsführung, für die Freiheit und Unabhängigkeit, für die Ehre und Geltung des Vaterlandes vor der Welt zu sorgen und die Liebe zur Heimat und zum Vaterland in unserem Volk zu pflegen, schloß der Bürgermeister seine mit stürmischem Beifall aufgenommene Ansprache.

Im Anschluß an die Ständehuldigung nahm Bürgermeister Schmitz im Steinernen Saal des Rathauses die Enthüllung eines Gobelins vor, der mit finanzieller Beihilfe der Wiener Berufsstände und Bünde zur Erinnerung an den Festzug vom 1. Mai 1934 geschaffen wurde. Der Entwurf des zehn Gebieter großen Gobelins stammt vom Maler André und Architekt Kosak und wurde von der Gobelinmanufaktur hergestellt.

Hierauf begab sich Bürgermeister Schmitz auf die auf dem Rathausplatz errichtete Ehrentribüne, um in seiner Eigenschaft als Landesführer der V. F. Wien dem großen Kundgebungszug der Vaterländischen Front, der in fast fünfstündigem Aufmarsch an die 200.000 Mitglieder der V. F. Wien an ihren Führern vorbeiziehen ließ, beizuwohnen.

Am folgenden Tag, Sonntag, den 2. Mai, versammelte sich die Wiener Jugend zu einer großen Jugendfeier im Stadion, zu der sich über Einladung des Bürgermeisters Bundespräsident Miklas und Gemahlin, Kardinal Kunzler, Bundeskanzler Dr. Schuschnigg, zahlreiche Minister und viele andere Gäste eingefunden hatten. Hierbei wurde nach einer Feldmesse das Festspiel: „In hoc signo vinces“ von Max Stebich aufgeführt, das in eine Helden-ehre und in ein Dollfußgedenken ausklang. In einer Spiel-pause forderte Bürgermeister Schmitz die Kinder zur Liebe zum Vaterland, zur Arbeit und Opfermut für die Heimat auf, während am Schlusse der Feier Bundeskanzler Doktor Schuschnigg darauf verwies, daß nur durch Disziplin

### Asphaltierungen

Gegründet 1858

**Dachdeckungen** mit Pappen aller Art

**Isolierungen** gegen Feuchtigkeit

**Bitumen - Bitumenemulsion (Kaltasphalt) - Colfalt**

**POSNANSKY & HAUMANN Ges. m. b. H.**

Wien, I., Nibelungengasse 8. Tel.: B-25-4-20 u. B-25-4-21

## Allgemeine Straßenbau-A.-G.

Wien, IV., Operngasse 11 (Porrhaus)

Telephon A 33-5-90

Bau moderner Straßenbefestigungen aller Art

in einer großen Menge schöne und geordnete Leistungen möglich seien. „Grüßt mir eure Eltern“, schloß der Kanzler, „bleibt gesund und werdet ganze Österreicher“. Mit der Bundes hymne und dem Lied der Jugend schloß die erhebende Feier.

### Jubilare der Ehe.

An folgende Ehepaare wurden im April 1937 anlässlich der goldenen Hochzeitsfeier durch Bürgermeister Schmitz oder Vertreter die Ehrengaben der Stadt Wien überreicht: Roman und Marie Adam, Johann und Jda Bohdaneky, Franz und Rosa Böhm, Theodor und Alma Brath, Hersch Chaie Engelstein, Karl und Helene Fischer, Karl und Magdalena Fliedgel, Karl und Helene Habermann, Ignaz und Johanna Inquart, Josef und Berta Klein, Josef und Katharina Kletzka, Franz und Henriette Leer, Dr. Guido und Karoline von Mende, Josef und Marie Meister, Florian und Anna Polaschek, Jakob und Helene Schick, Fürst Alois und Fürstin Johanna Schönburg-Hartenstein, Friedrich und Marie Traub, Franz und Leopoldine Wagner.

### Besuche im Rathaus.

Der Beginn der Reisezeit macht sich bereits in erfreulichem Maße durch die steigende Zahl in- und ausländischer Besucher in Wien bemerkbar, wobei auch das Wiener Rathaus, die Höhenstraße und die Anlage auf dem Rahlberg sowie die Fürsorgeeinrichtungen der Stadt Wien das Ziel der Gäste bilden. So wurden am 30. v. M. eine Gruppe holländischer Journalisten, die am Städtefestung Amsterdam—Brag—Wien teilgenommen hatten, auf dem Rahlberg seitens der Stadt Wien begrüßt, in gleicher Weise am 5. d. M. eine Gruppe Brünnner technischer Hochschüler, ferner am 7. d. M. eine Reisegruppe polnischer Studierender aus Warschau im Steinernen Saal des Rathauses empfangen. Auch der Züricher Sängerverein „Helvetia“ wurde am 7. d. M. im Wiener Rathaus begrüßt. Am 5. d. M. weilten die Mitglieder der Bundesversammlung des Österreichischen Städtebundes auf dem Rahlberg, wo sie von Bürgermeister Schmitz in herzlicher Weise willkommen geheßen wurden. Auch der Exsultan Kalif Abdul Medjid II stattete kürzlich mit seiner Tochter, der Prinzessin von Perar, Kronprinzessin von Hyderabad, dem Rathaus, seinen Festräumen sowie den städtischen Sammlungen einen Besuch ab.

Im April wurde das Wiener Rathaus von 57 Einzelbesuchern und 634 Reisenden in Gruppen aufgesucht, die durch die Festräume und Sitzungssäle geführt wurden. Die Gäste stammten aus den österreichischen Bundesländern, aus der Tschechoslowakei, Deutschland, England, Frankreich, Italien, Holland, Dänemark, Polen, Lettland, aus den Vereinigten Staaten von Nordamerika, Kanada, Argentinien und Japan.

## Edel- INGROSSKÜCHEN

# Soja

erzielt Anreicherung mit wertvollen Nährstoffen

EDEL-SOJA VERKAUFSBÜRO  
Wien, I., Wipplingerstr. 31. Tel. U 26-307

## Rundschau

### Neue Wiener Werbeschriften für den Fremdenverkehr.

In der Reihe der Werbeschriften der Fremdenverkehrsstelle der Stadt Wien ist nunmehr in neuer Auflage das Verzeichnis der Hotels, Pensionen, Garagen und Vergnügungsorte nebst Stadtplan erschienen. Auch diesmal sind die Wiener Hotels und Pensionen in Klassen eingeteilt, so daß jeder Fremde leicht unter den für ihn in Betracht kommenden Häusern eine Auswahl treffen kann. Das Hotelverzeichnis enthält alle zweckdienlichen Angaben über Fassungsraum und neuzeitliche Einrichtungen der Häuser, ferner Preise der Zimmer, der Pensionen und der Mahlzeiten. Hervorgehoben muß werden, daß sich die Preise der meisten Wiener Hotels und Pensionen in durchaus mäßigen Grenzen bewegen. Das neue Hotelverzeichnis wird daher wiederum für die Verbreitung des Rufes Wiens als billiges Reiseziel sorgen.

Das Verzeichnis enthält auch eine Aufstellung aller für die Gäste in Betracht kommenden Theater, Kinos, Musiklokale, Heurigen, Bars, Nachtlokale usw. und bringt auch dem Automobilisten wertvolle Angaben über die in der Nähe der Hotels gelegenen Garagen. Das Hotelverzeichnis, das in großer Auflage erschienen ist, wird an alle Fremdenverkehrsstellen im In- und Auslande versendet.

Eine weitere Neuerscheinung ist das „Wiener Programm“, das alle zur Zeit des Druckes bekannten Termine für die Zeit bis Ende Juni 1937 enthält. Nach Rubriken eingeteilt, umfaßt es die Abschnitte Theater, Musik, Sport, Ausstellungen, gesellschaftliche Veranstaltungen, Vortragswesen, Kongresse und Tagungen usw. Die Druckorte ist besonders für Reisende bestimmt, die nach Wien zu kommen beabsichtigen und sich im Voraus eine Programmeinteilung machen wollen, ferner für Reisebüros, die ihr Publikum zu beraten haben.

### „Sommer in Österreich.“

Das Österreichische Verkehrsbüro hat für die diesjährige Sommersaison wieder die Broschüre „Sommer in Österreich“, beinhaltend sieben- und vierzehntägige Pauschalaufenthalte in den österreichischen Sommerfrischen und Kurorten herausgegeben. Die Preise für diese Pauschalaufenthalte haben in der Zeit vom 15. Mai bis 15. Oktober 1937 Geltung. In leicht verständlicher Form geben konventionelle Abfärgungen Aufschluß über die Einrichtungen in den Gaststätten sowie über alle Sport- und Kurrichtungen in den einzelnen Orten. Ein Sprachenschlüssel in englischer und französischer Sprache ermöglicht auch den der deutschen Sprache nicht mächtigen Benützern ohneweiters den Gebrauch dieser Veröffentlichung. Die Broschüre ist im Österreichischen Verkehrsbüro Wien und bei allen seinen Zweigstellen und Vertretungen sowie bei allen Auslandsstellen der Österreichischen Verkehrswerbung — Werbedienst des Bundesministeriums für Handel und Verkehr erhältlich.

### Der Wiener Fremdenverkehr im März 1937.

Der Polizeiausweis meldet, daß im März 1937 in Wien insgesamt 36.950 Fremde abgestiegen waren, und zwar 33.033 in Hotels, 2972 in Privatwohnungen, 762 in Pensionen und 183 in Sanatorien. Von den Gästen kamen 12.349 aus dem übrigen Österreich, 19 aus Ägypten, 33 aus sonstigen afrikanischen Staaten, 38 aus Argentinien, 24 aus Brasilien, 74 aus Canada, 689 aus U. S. A., 133 aus sonstigen amerikanischen Staaten, 25 aus China, 75 aus Japan, 36 aus Palästina, 108 aus sonstigen asiatischen Staaten, 55 aus Australien, 26 aus Albanien, 111 aus Belgien und Luxem-



## »WIHOKO«

Wiener Holz- und Kohlenverkauf, Ges. m. b. H.

I., Werdertorgasse 6 — U-22-5-90

Steinkohle, Braunkohle, Wiener Gaskoks, Holz  
Kulant Reell Leistungsfähig

burg, 183 aus Bulgarien, 125 aus Dänemark, 36 aus Danzig, 3693 aus Deutschland, 30 aus Estland, 36 aus Finnland, 525 aus Frankreich und aus Monaco, 104 aus Griechenland, 989 aus Großbritannien, 1175 aus Italien, 1741 aus Jugoslawien, 89 aus Lettland, 75 aus Litauen, 407 aus den Niederlanden, 73 aus Norwegen, 2091 aus Polen, 50 aus Portugal, 1102 aus Rumänien, 235 aus Schweden, 661 aus der Schweiz und aus Liechtenstein, 52 aus Spanien, 5797 aus der Tschechoslowakei, 116 aus der Türkei, 3754 aus Ungarn und 16 aus der U. d. S. S. R.

**Kinos in Österreich.**

In Österreich gibt es 770 Tonkinos, darunter 173 in Wien. Der Fassungsraum beträgt in Wien 77.236 Sitzplätze, in Gesamtösterreich 272.000 Sitzplätze. Wien bringt 50% des gesamtösterreichischen Filmverlöses, weitere 20% bringen Niederösterreich, 10% Oberösterreich, 10% Steiermark und 10% die übrigen Bundesländer. Täglich spielen 267 Kinos in Österreich. Es entfallen in Österreich 8665 Einwohner auf ein Kino, gegen 12.170 in Deutschland, 9240 in England, 10.460 in Frankreich, 9950 in Italien, 23.000 in Polen und 42.000 in Jugoslawien. Übertroffen wird Österreich auf dem Gebiete der Kinodichte nur von Schweden mit 3850 und von der Tschechoslowakei mit 8060 Einwohnern auf ein Kino.

**Die neuen Straßen- und Kanalbauten.**

In der Wientalstraße, die heuer noch zur Vollendung gelangt, wird Wien in Kürze eine ausgezeichnete, für den neuzeitlichen Kraftwagenverkehr geeignete Ausfallstraße besitzen, die den starken, westwärts gerichteten Verkehr unabhängig von den Behinderungen der an Engpässen reichen Linzer Straße in die Stadt hineinführen wird. In der gleichen Weise, wie dies beim Bau der Wientalstraße der Fall ist, hat Bürgermeister Richard Schmitz aber auch Auftrag gegeben, die südlich wichtigste Ausfallstraße Wiens, die Triester Straße, in einen den neuzeitlichen Bedürfnissen gerecht werdenden Zustand zu versetzen, was hinsichtlich der ersten großen Teilstrecke zwischen dem Magleinsdorfer Platz und der Inzersdorfer Straße einen Kostenaufwand von 560.000 S erfordert.

Während die Fahrbahn der Triester Straße, die, als sie noch im Eigentum des Bundes stand, vor einigen Jahren neu gepflastert wurde, aber nur in der unzulänglichen Breite von 10,5 Meter, soll sie nunmehr auf 17 Meter verbreitert werden. Es kommt ein hochwertiges Granitpflaster mit Asphaltfugenverguß auf Betonunterlage zur Ausführung. Zugleich werden auch zwei Radfahrwege angelegt, so daß damit die Voraussetzungen für einen gesicherten Kraftwagen- und Radfahrverkehr gegeben sind.

Unter einem hat der Bürgermeister auch noch zwei andere Straßenbauten genehmigt, und zwar Am Fasangarten im 12. Bezirk und in der Rosenhügelstraße, mit einem Aufwand von zusammen 70.000 S. Desgleichen kamen abermals zwei Kanalbauten zur Vergebung, und zwar im 13. Bezirk am Turgenjew-Weg und in der Gogolgasse, ferner auf dem zur Parzellierung gelangenden Gelände der Terra A. G. in der Billrothstraße.

**Die Bevölkerungsbewegung in Wien im Februar 1937.**

Nach dem Monatsausweis der Magistratsabteilung für Statistik kamen heuer im Februar in Wien 798 Kinder lebend zur Welt. Von den Lebendgeburten waren 393 Knaben

Asphalt-Unternehmung  
**Robert Felsinger**

Wien, 5., Schönbrunnerstr. 18 • B 22-5-14 Serie

**Asphaltierungen  
Isolierungen  
Schwarzdeckungen**

und 405 Mädchen, 629 eheliche und 169 uneheliche Kinder. Außerdem gab es im Berichtsmonat in Wien 27 Totgeburten.

Von der Wiener Wohnbevölkerung starben im Februar 2439 Personen, und zwar 1201 männlichen und 1238 weiblichen Geschlechtes. Als hauptsächlichste Todesursachen wurden in 484 Fällen Herzkrankheiten, in 468 Fällen Krankheiten der Atmungsorgane, in 306 Fällen Krebs sowie andere bösartige Geschwüre und in 185 Fällen Tuberkulose angegeben. 88 Personen verübten im Berichtsmonat Selbstmord, während 35 Personen bei Unfällen getötet wurden. Von den Selbstmördern waren 48 Männer und 40 Frauen.

Über die Säuglingssterblichkeit wird berichtet, daß im vergangenen Februar von der Wiener Wohnbevölkerung 74 Säuglinge, davon 46 im ersten Lebensmonat starben.

Der Geburtenabgang ist gegenüber Februar 1936 um 470 und gegenüber Jänner 1937 um 67 auf 1641 im Berichtsmonat gestiegen. Die Statistik meldet ferner 894 Eheschließungen der Wohnbevölkerung im Februar.

**Spendenausweis der Winterhilfe 1936/37** (für die Zeit vom 10. März 1937 bis 30. April 1937).

**Geldspenden:**

Aber S 1000,—: Kammer f. Handel, Gewerbe u. Industrie, 1., Stubenring 8, S 5000,—, von d. Angestellten d. Siemens-Schudertwerke A. G., 2., Welscheltstraße 1, S 3382,03, Angestellten der Zentralsparkassa der Gemeinde Wien, 1., Wipplingerstraße, S 1776 34, Rauchfanglehrer-Zinnung, 1., Friedrich-Schmidt-Platz, S 2000,—, „Teerag“ A. G. für Teerfabrikate, 3., Marxergasse 25, S 1600,—, Buchaufmannschaft Wien, Hauptdienststelle der Vaterländischen Front, 4., Schwarzenbergplatz 16, S 1200,—, Buchaufmannschaft Wien, 4., Schwarzenbergplatz 16, S 1200,—, Angestellten der Fa. Siemens & Halske A. G., 3., Apostelgasse 12 S 1102,—, Angestellten der Österreichischen Industriekredit A. G., 1., Am Hof 2, S 1069,70, Angestellten der Österreichischen Industriekredit A. G., 1., Am Hof 2, S 1067,20.

Je S 1000,—: Kruger & Co., Kabel- und Drahtfabrikation, 3., Gärtnergasse 1, Anton Pöschacher, 4., Margaretenstraße 30, A. G. Union-Elektrizitäts-A. G., 21., Pirquetgasse 114, Angestellten der Fa. Siemens & Halske A. G., 3., Apostelgasse 12, S 896,40, Angestellten der Österreichischen Creditanstalt für Handel und Gewerbe und Wiener Bankverein, 1., Schottengasse, S 870,—, Angestellten der Österreichischen Creditanstalt für Handel und Gewerbe und Wiener Bankverein, 1., Schottengasse, S 862,—, Angestellten der Fa. Österreichische Georg Schicht A. G., 1., Schenkenstraße, S 821,56, Ing. Karl Aueried & Co., Bauunternehmung, 4., Favoritenstraße 33, S 800,—.

Je S 500,—: Wiener Fleischbänke Ges. m. b. H., 3., St. Marx, Wiener Molkerei, reg. Gen. m. b. H., 2., Mollereistraße 1, Erste österreichische Maschinenglasindustrie A. G., 1., Maria Theresienstraße 16, Wiener Rauchfanglehrermeisterschaft Ges. m. b. H., 8., Friedrich-Schmidt-Platz 5, Josef Parvus Gablitz (N. S.), Scheiber & Kwasner Ges. m. b. H., 13., Linzer Straße 16, Leopold Straffer, Granitwerke Sarmingstein a. d. Donau.

**Sachspenden:**

Mendl & Schönbach 1., Neutorgasse 8, Julius Maggi Ges. m. b. H., 5., Margareten-Gürtel 142, „Imperial“-Feigenaffefabrik Karl Kuhlmann A. G., 10., Arzingerstraße 64.

Gegen zinsfreie Teilzahlungen

# Neuzeitliche Gasgeräte

für alle Zwecke durch die

# Gasgemeinschaft Wien

Auskünfte beim Wr. Gaswerk und den  
Installateuren der Gasgemeinschaft Wien

Die  
**Verkaufsausstellung im Elektrizitätswerke**  
zeigt  
**geprüfte Elektrogeräte für den Haushalt**

B e s i c h t i g u n g :

**Wien, IX., Mariannengasse 4 · Tel. A24-5-40**

Montag bis Freitag von 9 bis 17<sup>30</sup> Uhr

Samstag von 9 bis 15 Uhr